

2017/2018/2019

WISL

Wieslocher Institut für systemische Lösungen



„Paar am Gartentisch“ (1914) - August Macke

WEITERBILDUNG & SEMINARE

Systemische Therapie und Beratung

Systemaufstellungen

Psychotraumatologie

Stress, Psychosomatik, Gesundheit

Paar- und Familientherapie

Organisation, Coaching, Teamentwicklung

Existenzielle Themen in Beratung und Therapie

 **WISL**
www.wieslocher-institut.com

Das WISL-Team	04
Vorteile unserer Seminare und Weiterbildungen	06
Systemische Therapie und Beratung	07
Grundkurs Systemische Beratung für Studierende und BerufseinsteigerInnen	09
10. Wieslocher Therapietage: Beziehungsweisen	10
Systemaufstellungen	12
Aufbauseminare Systemaufstellungen	13
Kreative Aufstellungsarbeit mit dem Neuro-Imaginativen Gestalten (NIG)	15
Themenseminare Systemaufstellungen	16
Der Körper in Beratung und Therapie	18
Praktikum im WISL	19
ZAPCHEN	20
Retreat ZAPCHEN	21
Themenseminare Paar- und Familientherapie	22
Psychotraumatologie	
Psychodynamisch-Imaginative Traumatherapie (PITT®)	24
Curriculum Psychotraumatologie	25
Psychotraumatologie für helfende Berufe	28
Traumapädagogik	29
WISL hilft - Hilfe für Helfer	31
Themenseminare Psychotraumatologie	32
Gesundheitscoaching (ISP)	33
Themenseminare Stress, Gesundheit, Psychosomatik	34
Züricher Ressourcen Modell (ZRM®)	37
Existenzielle Themen in Beratung und Therapie	38
Organisation, Coaching, Teamentwicklung	
Organisationsaufstellungen	40
Themenseminare Organisation, Coaching, Teamentwicklung	42
Selbsterfahrung	
Systemaufstellungen	46
Praxistage	47
Supervision	48
Zahlungsmodalitäten	49
GastlehrtherapeutInnen und DozentInnen des WISL	50
Ihr Weg zu uns - Anfahrtsbeschreibung	54
Abschlüsse und Zertifikate unserer Weiterbildungen	56
Kontakt und Anmeldung	58

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns, Ihnen das Programm 2017/2018/2019 vorzustellen.

Das Wieslocher Institut für systemische Lösungen (WISL) wurde 1999 von Gunthard Weber gegründet. Er legte den Grundstein für die Weiterbildung in Systemischer Therapie und Beratung und für ein Curriculum in Systemaufstellungen. Seither steht das WISL für einen wechselseitig sich bereichernden Dialog zwischen systemisch - konstruktivistischen und systemisch-phänomenologischen Ansätzen. In den letzten Jahren haben wir unsere traditionellen Schwerpunkte kontinuierlich erweitert, und inzwischen sind auch Fort- und Weiterbildungen in Psychotraumatologie (Leitung: U. Reddemann) und in körpertherapeutischen Verfahren (E. Lützner-Lay, C. Hammer) fest in unserem Programm verankert.

Auch die Grundkurse „Systemische Beratung“ für Studierende und Berufseinsteiger finden großen Anklang. Die ReferentInnen (C. Hunger-Schoppe, N. Glaser, K. Richelshagen und Gäste) sind „uni-nah“ und praxiserfahren. Ihr besonderes Anliegen ist es, jungen Kolleginnen und Kollegen Erfahrungen in systemischem Denken und Tun zu vermitteln und ihnen eine von Beginn an systemisch geprägte berufliche Laufbahn zu ermöglichen.

Auf folgende Veranstaltungen möchten wir hier besonders hinweisen:

- Seit einiger Zeit bieten wir **Traumaseminare für ehrenamtliche Helfer** in der Arbeit mit Flüchtlingen an. Die ReferentInnen sind erfahrene BeraterInnen und AbsolventInnen unserer 2-jährigen Weiterbildung in „Traumapädagogik und Traumazentrierte Fachberatung“. Informationen finden Sie auf Seite 31 und auf unserer Homepage unter der Rubrik „Wisl hilft“.
- Nach dem großen Erfolg der **Fortbildungsreihe ZAPCHEN** werden wir im Februar 2018 wieder ein Retreat für Interessierte und Fortgeschrittene auf Hofgut Rineck organisieren (08.02.-11.02.2018).
- 2018 wird es in Wiesloch **zwei Tagungen** geben:
26. - 28. April: „Und wohin ziehen die Drachen nun?“ Internationaler Kongress für OrganisationsaufstellerInnen
27.- 29. September 2018: Beziehungsweisen: Wandel und Wandlungen in sozialen Systemen.

Für Frühplaner: Schon jetzt möchten wir Sie darauf hinweisen, dass wir im Januar 2019 mit einer neuen Fortbildungsreihe: „Existenzielle Themen in Beratung und Therapie“ starten werden. Erste Informationen dazu finden Sie in diesem Programm und auf der Homepage.

Wir hoffen, dass unsere Angebote Sie interessieren und freuen uns, Sie (wieder) im WISL zu begrüßen.

Diana Drexler und das WISL Team

PS: Auf unserer Webseite www.wieslocher-institut.com finden Sie ausführliche Seminarbeschreibungen, Anmeldemodalitäten und Informationen zu unseren LehrtherapeutInnen und ReferentInnen.

Institutsgründer

Gunthard Weber

Dr. med., Arzt für Psychiatrie und Psychotherapie. Systemberater und Systemtherapeut, Mitbegründer der Internationalen Gesellschaft für systemische Therapie (IGST), des Helm Stierlin Instituts (HSI) und der Systemischen Gesellschaft (SG). Gründer des Wieslocher Instituts für systemische Lösungen (WISL). Geschäftsführender Gesellschafter des Carl Auer Verlags.

✉ gunthard@gunthard-weber.de



© Foto: Milly Orthen

Rudolf Klein

Dr. phil., Dipl. Sozialpädagoge, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut in eigener Praxis. Systemischer Therapeut, Lehrtherapeut und lehrender Supervisor der systemischen Gesellschaft (SG). Schwerpunkte: Psychotherapie süchtigen Verhaltens, systemisch-lösungsorientierte Weiterbildungen und Seminare, Supervision.

✉ rudolfm.klein@t-online.de



Ulrike Reddemann

Dipl.-Psych., Psychologische Psychotherapeutin und Fachpsychotherapeutin für Traumatherapie (DAPT, DeGPT). Ausbildungen in Personenzentrierter Gesprächstherapie (GwG), hypnosystemischen Verfahren mit Kindern und Jugendlichen, Sandspieltherapie nach Dora Kalff (DGST), EMDR (EMDRIA) und körperorientierten Verfahren in der Traumabehandlung. Schwerpunkte: Behandlung posttraumatischer Belastungsstörungen nach L. Reddemann (PITT®), Supervision, Ausbildung.

✉ ulrike.reddemann@gmx.de



Institutsleitung

Diana Drexler

Dr. phil. Dipl.-Psych., Psychotherapeutin, Lehrtherapeutin und lehrende Supervisorin für Verhaltenstherapie, Systemische Therapie und Beratung (SG), Systemaufstellungen (DGfS). Fort- und Weiterbildungen in hypnosystemischen, humanistischen und tiefenpsychologischen Verfahren.

Schwerpunkte: Einzel-, Paar-, Familientherapie, Weiterbildung und Supervision.

✉ post@dianadrexler.de



Kaufmännische Leitung

Rolf Rämmele

Unternehmensberater, Kommunikationstrainer und -berater, Coach. Langjährige Leitungsfunktionen in der Industrie. Weiterbildungen u.a. in systemischer Beratung und Organisationsaufstellungen, Mediation in Unternehmen und Organisationen, Gesundheitscoaching und Stressmanagement.

✉ raemmele@wieslocher-institut.com



Kordula Richelshagen

Dipl.-Sozialpädagogin, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, niedergelassen in eigener Praxis. Systemische Therapeutin/ Beraterin und Lehrtherapeutin der Systemischen Gesellschaft (SG). Fort- und Weiterbildungen in Verhaltenstherapie, Systemische Strukturaufstellungen, Paartherapie, Traumatherapie, Hypnotherapie, Transaktionsanalyse.

Schwerpunkte: Einzel-, Paar- und Familientherapie, Coaching, systemisch-lösungsorientierte Weiterbildungen und Systemische Strukturaufstellungen

✉ k.richelshagen@t-online.de



LehrtherapeutInnen

Andreas Kannicht

Dr. phil., Diplompädagoge, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut, Lehrtherapeut, lehrender Coach und lehrender Supervisor (SG).

Schwerpunkte: Coaching, Teamentwicklung, Organisationsberatung, Supervision, systemisch-lösungsorientierte Weiterbildungen und Seminare

✉ a.kannicht@system-beratung.net



Barbara Schmidt-Keller

Dipl. Sozialpädagogin, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin in eigener Praxis. Weiterbildungen in systemischer Therapie, klinischer Hypnose und EMDR. Systemische Therapeutin, Lehrtherapeutin und lehrende Supervisorin der saarländischen Gesellschaft für systemische Therapie (SGST) und der Systemischen Gesellschaft (SG). Schwerpunkte: Einzel-, Paar- und Familientherapie, Supervision.

✉ b.schmidt-keller@sgst.de



VORTEILE UNSERER SEMINARE UND WEITERBILDUNGEN

Akkreditierung

Die meisten Weiterbildungen sind durch die Landespsychotherapeutenkammer (LPK) und Landesärztekammer (LÄK) BaWü akkreditierbar.

WISL Berater- und Therapeutenverzeichnis

Auf unserer Homepage veröffentlichen wir Kontaktdaten von BeraterInnen und TherapeutInnen, die Weiterbildungen am WISL absolviert haben. Der Eintrag ist für unsere WeiterbildungsteilnehmerInnen gebührenfrei.

WISL - Weiterbildungsbonus

WeiterbildungsteilnehmerInnen erhalten einen Bonus in Höhe von 50% für fast alle Seminare, die **parallel** und **zusätzlich** zur Weiterbildung belegt werden (begrenzte Platzzahl).

Frühbucherpreise (FB)

Wenn Sie drei bzw. sechs Monate vor Seminarbeginn verbindlich buchen, geben wir bei den meisten Seminaren den Vorteil unserer Planungssicherheit als Frühbucherrabatt (€ 25,-) an Sie weiter.

WISL - Solidarbonus

Studierende erhalten einen Bonus in Höhe von 50% für eine begrenzte Platzzahl in fast allen Seminaren. Das gleiche gilt für Personen, die sich durch Arbeitslosigkeit oder andere Umstände in finanzieller Notlage befinden.

WIR AKZEPTIEREN PRÄMIENGUTSCHEINE!

Nutzen Sie staatliche Förderung für Ihre Weiterbildung und Seminare!

Sie möchten ein Seminar oder eine Weiterbildung am WISL belegen und sich damit beruflich weiterbilden?

Es gibt die Möglichkeit, Ihre individuelle, berufliche Weiterbildung am WISL mit einer teilweisen Finanzierung der Länder oder des Bundes fördern zu lassen (50 % der Kosten, max. € 500,-).

Die Bildungsprämie wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und aus dem Europäischen Sozialfonds der EU gefördert.

Ausführliche Informationen zu den Förderungen auf Bundes- und Landesebene haben wir für Sie auf unserer Internetseite unter www.wieslocher-institut.com zusammengestellt. Oder rufen Sie uns an unter 06222/552761, wir beraten Sie gern.

WEITERBILDUNG SYSTEMISCHE THERAPIE UND BERATUNG

Die TeilnehmerInnen erwerben theoretische Grundlagen, Handwerkszeug und Haltung des systemisch-konstruktivistischen Vorgehens. Ziel ist der Erwerb einer wertschätzenden und lösungsfokussierten Beratungskompetenz für unterschiedliche Anwendungsbereiche.

Die Weiterbildung gliedert sich in einen Grundkurs, einen Aufbaukurs und einen Therapiekurs. Alle drei Kurse können getrennt gebucht werden.

Der Prozess der professionellen und persönlichen Entwicklung wird durch ein 4-tägiges Selbstreflexionsseminar, das in den Aufbaukurs integriert ist, gefördert.

Ein Quereinstieg in den Aufbaukurs ist bei äquivalenter Fortbildung auch für externe InteressentInnen möglich.

Die Inhalte der Grund- und Aufbau Seminare finden Sie auf unserer Homepage www.wieslocher-institut.com

Informationsveranstaltung

InteressentInnen können vor Beginn der Kurse eine kostenfreie Orientierungsveranstaltung besuchen, um die Kursleitung persönlich kennen zu lernen und sich über die Inhalte der Weiterbildung und das didaktische Vorgehen zu informieren.

Aufbau und Kosten der Weiterbildung

Grundkurs Systemische Beratung ab Januar 2018

Andreas Kannicht, Christina Hunger

Infoveranstaltung: 25.10.2017 von 17.30 - 19.00 Uhr

1. Seminar:	24.01. - 25.01.2018	
2. Seminar:	12.03. - 14.03.2018	
3. Seminar:	07.05. - 09.05.2018	
4. Seminar:	09.07. - 10.07.2018	
5. Seminar:	17.09. - 19.09.2018	
6. Seminar:	12.11. - 14.11.2018	
7. Seminar:	28.01. - 29.01.2019	1.960,-

Grundkurs Systemische Beratung ab Oktober 2018

Rudolf Klein, Oliver Florig

Infoveranstaltung: 25.07.2018 von 17.00 - 18.30 Uhr

1. Seminar:	04.10. - 06.10.2018	
2. Seminar:	10.12. - 12.12.2018	
3. Seminar:	14.02. - 16.02.2019	
4. Seminar:	25.03. - 27.03.2019	
5. Seminar:	06.05. - 08.05.2019	
6. Seminar:	01.07. - 03.07.2019	1.960,-

Organisationsgebühr pro Kurs

80,-

WEITERBILDUNG SYSTEMISCHE THERAPIE UND BERATUNG

Der folgende Aufbaukurs ist für TeilnehmerInnen, die ihre Weiterbildung vor 2016 begonnen haben:

Aufbaukurs ab April 2018

Andreas Kannicht, Dörthe Verres, Rudolf Klein

1. Seminar:	09.04. - 11.04.2018	
2. Seminar:	11.06. - 13.06.2018	
3. Seminar:	22.10. - 24.10.2018	
4. Seminar:	21.01. - 23.01.2019	1.280,-

Bitte beachten Sie: Ab 2016 gelten laut Systemischer Gesellschaft (SG) neue Ausbildungsrichtlinien. Die folgenden Aufbaukurse richten sich an TeilnehmerInnen, die ihre Weiterbildung nach 2016 begonnen haben:

Aufbaukurs ab Oktober 2017

Rudolf Klein, Andreas Kannicht

1. Seminar:	11.10. - 13.10.2017	
2. Seminar:	13.12. - 14.12.2017	
3. Seminar:	05.02. - 07.02.2018	
4. Seminar:	28.05. - 29.05.2018	
5. Seminar:	23.07. - 25.07.2018	
6. Seminar:	16.10. - 18.10.2018	
Selbsterfahrung mit B. T. Koch	16.04. - 19.04.2018	2.190,-

Aufbaukurs ab Juni 2018

Kordula Richelshagen, Klaus Schenk

1. Seminar:	21.06. - 23.06.2018	
2. Seminar:	19.07. - 21.07.2018	
3. Seminar:	04.10. - 05.10.2018	
4. Seminar:	24.01. - 26.01.2019	
5. Seminar:	28.03. - 30.03.2019	
6. Seminar:	09.05. - 10.05.2019	
Selbsterfahrung mit D. Drexler	06.12. - 09.12.2018	2.190,-

Aufbaukurs ab März 2019

Andreas Kannicht (siehe Homepage)

Organisationsgebühr pro Kurs 80,-

Weitere Informationen finden Sie unter www.wieslocher-institut.com.

WEITERBILDUNG SYSTEMISCHE THERAPIE UND BERATUNG FÜR STUDIERENDE UND BERUFSEINSTEIGERINNEN- GRUNDKURS

Leitung: Christina Hunger-Schoppe

Gäste: Nicole Glaser, Kordula Richelshagen

Dieser Kurs richtet sich an Studierende in Sozial-, Geistes- und Humanwissenschaften, die studienbegleitend beraterische und therapeutische Kompetenzen erwerben möchten und an Berufseinsteiger dieser Berufsgruppen, die ihre Erfahrungen systemisch professionalisieren möchten.

Der Grundkurs ist Bestandteil der dreijährigen Weiterbildung zum Systemischen Berater/Therapeut am WISL. Er orientiert sich in Aufbau und Inhalten an den Richtlinien der Systemischen Gesellschaft (SG) und kann bei Fortführung der Weiterbildung (auch an einem anderen Lehrinstitut SG) anerkannt werden.

Jeweils im Oktober eines Jahres startet ein neuer Grundkurs.

Informationsveranstaltung

InteressentInnen können vor Beginn der Kurse eine kostenfreie Orientierungsveranstaltung besuchen, um die Kursleitung persönlich kennen zu lernen und sich über die Inhalte der Weiterbildung und das didaktische Vorgehen zu informieren.

Grundkurs ab Oktober 2017

Infoveranstaltung: 12.07.2017 von 18.00 - 19.30 Uhr

Beginn: 18.10. - 20.10.2017

Grundkurs ab Oktober 2018

Infoveranstaltung: 17.04.2018 von 18.00 - 19.30 Uhr

Beginn: 10.10. - 12.10.2018

Kursgebühr 1.580,-
Organisationsgebühr pro Kurs 80,-

Die Seminartermine sowie ausführliche Informationen über Aufnahmevoraussetzungen und Bewerbungs- bzw. Anmeldeunterlagen für die Grundkurse erhalten Sie unter www.wieslocher-institut.com oder bei Annie Steiner im Sekretariat (06222/552761).

Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte direkt an Christina Hunger-Schoppe ✉ christina.hunger@mail.de

10. WIESLOCHER THERAPIETAGE

Beziehungsweisen - Wandel und Wandlungen in sozialen Systemen

27.09. - 29.09. 2018



Eine Kooperation von WISL und Akademie im Park

Heimat - Partnerschaft - Sexualitäten - Alter -
Väter - Patchwork - Familienunternehmen - Verge-
bung - Inneres Team - feeling seen - Ahnen - Helfer-
systeme - Rituale - Integration - Singen - und
viele mehr

Preis

€

Bei Buchung bis zum 01.06.2018	298,-
Bei Buchung ab dem 02.06.2018	345,-
(inkl. zwei Mittagessen, Pausenverpflegung)	

Auf unserer Webseite www.wieslocher-institut.com finden Sie
weiterführende Informationen zu dieser Tagung.

Vortagungsworkshop

Guni Baxa, Diana Drexler

Beziehungsweisen aufgestellt - ein Seminar zum
Selbst - Erfahren, Nachfragen, Austauschen, Üben
(2,5 Tage Aufbau-seminar)

24.09. - 26.09.2018	398,-
Teilnehmende an der Tagung „Beziehungsweisen“	298,-

Dieses Seminar richtet sich an Personen, die mit der Aufstell-
ungsarbeit vertraut sind. Es werden über die Grundkursformate
hinausgehende Vorgehensweisen der Dialogisch-Systemischen
Aufstellungsarbeit (G. Baxa) vorgestellt, wie z.B. Möglichkeiten
des Stells bei Traumata, Satzaufstellungen, rituelle Strukturen
usw.

Bei Bedarf kann mit den vorgestellten Vorgehensweisen anhand
eigener Anliegen und Praxisbeispiele (G. Baxa, D. Drexler) geübt
werden. Austausch und Reflexion werden mit einbezogen.



Jakob Robert Schneider
Herkunft, Schicksal und Freiheit
Das Gruppenunbewusste in Familiensystemen
und Familienaufstellungen
304 Seiten, Kt, 2016
€ (D) 39,95/€ (A) 41,10
ISBN 978-3-8497-0099-7

Dieses Buch hilft beim Unterscheiden, was sich in unserer
Familie wirklich ereignet hat und wie wir das mit unserem
Leben aufgegriffen haben. In der Folge entstehen Lösungen,
die uns freier machen und unsere Handlungsmöglichkeiten
erweitern.



Sieglinde Schneider (Hrsg.)
**Werkstatt-DVD: Familien aufstellen
mit Figuren im Einzelsetting**
1 DVD, 180 Min.
€ (D) 31,-/€ (A) 31,30
ISBN 978-3-89670-263-0

Sieglinde Schneider erläutert anhand ausführlicher Beispiele
die Vorteile der Aufstellung mit Figuren und macht u. a.
deutlich, in welchen Fällen Einzelsetting bzw. Gruppenset-
ting vorzuziehen ist. Dabei werden zahlreiche methodische
Fragen beantwortet, etwa nach dem Vorgehen bei fehlenden
Informationen. Ein Schwerpunkt ist der Familienaufstellung
im Zusammenhang mit Abtreibungen gewidmet.



Gunthard Weber / Claude Rosselet (Hrsg.)
Organisationsaufstellungen
Grundlagen, Settings, Anwendungsfelder
352 Seiten, Kt, 2016
€ (D) 44,-/€ (A) 45,30
ISBN 978-3-8497-0140-6

Das Buch versammelt aktuelle Beiträge von Beratern, die zu
den Pionieren der Aufstellungsarbeit gehören. Ihre Arbeit
erstreckt sich auf die unterschiedlichsten Settings und
Anwendungsfelder, vom Coaching und der Beratung über
(Innovations-)Management bis in die Forschung und Lehre.



Diana Drexler
**Einführung in die Praxis
der Systemaufstellungen**
126 Seiten, Kt, 2015
€ (D) 14,95/€ (A) 15,40
ISBN 978-3-8497-0081-2

„Bemerkenswert, wie Diana Drexler auf 126 knappen Seiten
die Essentials der systemischen Aufstellungsarbeit und ihre
zahlreichen theoretischen Wurzeln und Anschlüsse entfaltet,
ohne die Problemfelder, Konfliktfelder und Kontroversen
auszusparsen. Eine ausgezeichnete, gut und flüssig geschrie-
bene Einführung state of the art!“
Tom Levold

Leitung: Diana Drexler

Die Weiterbildung besteht aus einem Grundkurs und Aufbau-seminaren.

Grundkurs

Der Grundkurs ist geeignet für Personen, die die Grundlagen szenischer Verfahren und der systemischen Aufstellungsarbeit intensiv kennen lernen und deren Einsatzmöglichkeiten in ihrem beruflichen Kontext reflektieren möchten. Es erfolgt eine umfassende Einführung in die Prinzipien systembezogenen Denkens und Handelns mit dem Schwerpunkt „Szenische Verfahren“. Anhand persönlicher Beispiele und theoretischer Inputs werden Informationen über wesentliche Dynamiken in Familien (Herkunfts-, Gegenwartssystem) gegeben. Besonders berücksichtigt werden phänomenologische Wahrnehmung, Prozessgestaltung und Entscheidungsfindung (M. Schulmeister). Außerdem werden grundlegende Formate der Strukturaufstellungen (G. Baxa) geübt sowie erste Anregungen über konkrete Einsatzmöglichkeiten in der Einzelarbeit und in speziellen beruflichen Kontexten gegeben.

Mit Ihrer Anmeldung bekunden Sie Interesse an intensiven Selbsterfahrungsprozessen und an (Klein-)gruppenarbeit.

Die fünf Seminare des Grundkurses können nur zusammen gebucht werden.

Empfehlung für den Grundkurs:

- Beraterische/therapeutische Grundausbildung
- Selbsterfahrung mit Aufstellungen bei LehrtherapeutInnen des WISL

Die Inhalte der Seminare finden Sie auf unserer Homepage www.wieslocher-institut.com

Grundkurs ab September 2017	€
Gäste: G. Baxa, M. Schulmeister	
1. Seminar: 21.09. - 23.09.2017	
2. Seminar: 23.11. - 25.11.2017	
3. Seminar: 26.01. - 28.01.2018	
4. Seminar: 21.03. - 23.03.2018	
5. Seminar: 01.06. - 03.06.2018	1.875,-
Grundkurs ab Juli 2018	
Gäste: G. Baxa, M. Schulmeister	
1. Seminar: 06.07. - 08.07.2018	
2. Seminar: 13.09. - 15.09.2018	
3. Seminar: 19.11. - 21.11.2018	
4. Seminar: 22.01. - 24.01.2019	
5. Seminar: 15.03. - 17.03.2019	1.875,-
Organisationsgebühr pro Kurs	80,-

Die Aufbau-seminare sind einzeln buchbar. Sie richten sich an Personen, die besondere Vorgehensweisen und Themenschwerpunkte vertiefen und ihre eigene Arbeit reflektieren möchten.

In einigen Seminaren werden am dritten Tag die gezeigten Vorgehensweisen mit den Teilnehmenden anhand eigener Praxisbeispiele geübt (Supervisionstag). Dabei werden Schnittstellen und Berührungspunkte mit anderen Beratungs- und Therapieverfahren theoretisch, methodisch und selbsterfahrungsbezogen berücksichtigt.

Personen, die den „Aufbaukurs Systemaufstellungen“ absolvieren möchten, können sich diesen aus den angebotenen Aufbau-seminaren selbst zusammenstellen.

Stephan Hausner	€
Aufstellungen von Krankheiten und Symptomen 2 Tage Aufbau-seminar, 1 Supervisionstag (D. Drexler) 20.07. - 22.07.2017	398,-
Jakob Schneider	
Das klassische Familienstellen 2 Tage Aufbau-seminar SA; 1 Supervisionstag (D. Drexler) 28.09. - 30.09.2017	398,-
Guni Baxa	
Zugänge, Tore, Öffnungen - Aufstellungen und Arbeit mit Ritualen 03.11. - 05.11.2017	398,-
Barbara Innecken	
Aufbaumodul Systemisch-phänomenologische Aufstellungsarbeit im Einzelsetting mit Hilfe des NIG® 16.11. - 17.11.2017	260,-
Gunthard Weber	
Transgenerationale Dynamiken in familiären und beruflichen Kontexten 2 Tage Aufbau-seminar, 1 Supervisionstag 27.11. - 29.11.2017	398,-
Christine Blumenstein-Essen	
Einführung in die Praxis der Strukturaufstellungen 15.12. - 16.12.2017	285,-
Erika Lützner-Lay	
„Ich bin Viele“ - Dramaturgie der Inneren Bühne bewußt gestalten 2 Tage Aufbau-seminar, 1 Supervisionstag 08.02. - 10.02.2018	398,-

(FB = Frühbucherpreis, Kurse mit * zzgl. gesetzlicher MwSt.)

Barbara Innecken

Aufbaumodul NIG®: Aufstellungsarbeit im Einzelsetting mit inneren Persönlichkeitsanteilen

10.02. - 11.02.2018

260,-

Guni Baxa, Diana Drexler

Beziehungsweisen aufgestellt - ein Seminar zum Selbst - Erfahren, Nachfragen, Austauschen, Üben (s.S. 10)

24.09. - 26.09.2018

398,-

Für Tagungsteilnehmende

298,-

Jakob Schneider

Das klassische Familienstellen

Aufbauseminar SA, 1 Supervisionstag (D. Drexler)

15.11. - 17.11.2018

398,-



© Bild: Kristine Meyer-Kersten

Leitung: Barbara Innecken

Das von Eva Madelung entwickelte NIG® eignet sich besonders gut für das Einzelsetting. Es enthält Elemente aus systemischer Aufstellungsarbeit, Heidelberger Familientherapie, NLP, Hypnotherapie, Körpertherapie und der Kurztherapie nach De Shazer.

Die Integration kunsttherapeutischer Elemente in das systemische Vorgehen regt auch Menschen, die sich nicht als „Künstler“ fühlen, zum schöpferischen Umgang mit den eigenen Ressourcen an.

Die selbsterfahrungsbetonte Fortbildung wendet sich an TherapeutenInnen, BeraterInnen und Coaches, die ihr Methodenrepertoire um ein kreatives, systemisches Vorgehen bereichern wollen.

Die Fortbildung umfasst 4 Module, die jeweils auch einzeln gebucht werden können, eine chronologische Belegung ist empfehlenswert. TeilnehmerInnen, die alle 4 Module erfolgreich besucht haben, können die Fortbildung mit einem NIG® Practitioner Zertifikat abschließen.

Modul 1: Das Spiel mit Unterschieden (B. Innecken)

Vom Problem zur Lösung und zur Entdeckung der eigenen Fähigkeiten

18.11. - 19.11.2017

Modul 2: Durch die Augen des anderen schauen (S. Humez)

Innere und äußere Konflikte und ihre Lösungsmöglichkeiten

24.03. - 25.03.2018

Modul 3: Die positive Absicht (S. Humez)

Ein veränderter Blick auf die Familie und das Kind, das wir einmal waren

28.06. - 29.06.2018

Modul 4: Der Lebensweg (B. Innecken)

Von Kraftquellen, Zielen und dem nächsten Schritt

30.06. - 01.07.2018

Kosten je Modul

€ 260,-

Aufbaumodule:

Systemisch-phänomenologische Aufstellungsarbeit im Einzelsetting mit Hilfe des NIG® (B. Innecken)

16.11. - 17.11.2017

Aufstellungsarbeit im Einzelsetting mit unseren Persönlichkeitsanteilen (B. Innecken)

10.02. - 11.02.2018

Kosten je Modul

€ 260,-

Bei Komplettbuchung der Fortbildung (Modul 1 - 4)

990,-

THEMENSEMINARE SYSTEMAUFSTELLUNGEN

In den Themenseminaren werden entweder unterschiedliche Vorgehensweisen bei szenischen Verfahren und Systemaufstellungen vorgestellt oder es werden Themenbereiche behandelt, die für SystemaufstellerInnen zur Erweiterung ihres Repertoires von Interesse sind.

Stephan Hausner	€	
Aufstellungen von Krankheiten und Symptomen (Supervisionstag: D. Drexler)		
20.07. - 22.07.2017	398,-	
Sieglinde Schneider		
Familienstellen mit Figuren in der Einzelarbeit		
28.09. - 29.09.2017	260,-	
Jakob Schneider		
Das klassische Familienstellen (Supervisionstag: D. Drexler)		
28.09. - 30.09.2017	398,-	
Elfriede Dinkel-Pfrommer		
Intro in Somatic Experiencing (SE)®		
06.10. - 07.10.2017	295,-	
Ulrike Kadar und Thomas Wagner		
Tango sistemico: Bewegte und bewegende Beziehungsmuster		
21.10. - 22.10.2017	Einzel 180,-, Paar 325,-	
Guni-Leila Baxa		
Zugänge, Tore, Öffnungen		
03.11. - 05.11.2017	398,-	
Dörthe Verres		
Skriptarbeit in systemischer Beratung, Therapie und Coaching		
13.11. - 15.11.2017	FB 345,-	
Barbara Innecken		
Aufbaumodul Systemisch-phänomenologische Aufstellungsarbeit im Einzelsetting mit Hilfe des NIG®		
16.11. - 17.11.2017	260,-	
Barbara Innecken		
Das Spiel mit Unterschieden (NIG 1)		
18.11. - 19.11.2017	260,-	
Gunthard Weber		
Transgenerationale Dynamiken in familiären und beruflichen Kontexten		
27.11. - 29.11.2017	398,-	
Christine Blumenstein-Essen		
Einführung in die Praxis der Strukturaufstellungen		
15.12. - 16.12.2017	285,-	
Erika Lützner-Lay		
„Ich bin Viele“ - Dramaturgie der Inneren Bühne bewußt gestalten		
08.02. - 10.02.2018	398,-	

Barbara Innecken	€	
Aufstellungsarbeit im Einzelsetting mit unseren Persönlichkeitsanteilen, NIG Aufbaumodul		
10.02. - 11.02.2018	260,-	
Gunthard Weber		
Der weite Blick - Die „unerlaubte“ Vermischung von privaten und Organisationsdynamiken in Organisationsaufstellungen		
15.02. - 17.02.2018	FB 495,- *	
Elmar Willnauer		
Entscheidungsprozesse hilfreich unterstützen - die Double- T-Methode in der Anwendung		
26.02. - 28.02.2018	FB 495,- *	
Silke Humez		
Die positive Absicht - Ein veränderter Blick auf die Familie und das Kind, das wir einmal waren (NIG 2)		
24.03. - 25.03.2018	260,-	
Claude Rosselet		
Management Constellations - Aufstellungen in und mit Teams		
09.04. - 11.04.2018	FB 495,- *	
Elfriede Dinkel-Pfrommer		
Intro in Somatic Experiencing (SE)®		
20.04. - 21.04.2018	295,-	
Silke Humez		
Die positive Absicht: Ein veränderter Blick auf die Familie und das Kind, das wir einmal waren (NIG 3)		
28.06. - 29.06.2018	260,-	
Barbara Innecken		
Von Kraftquellen, Zielen und dem nächsten Schritt (NIG 4)		
30.06. - 01.07.2018	260,-	
Guni-Leila Baxa, Diana Drexler		
Beziehungsweisen aufgestellt		
24.09. - 26.09.2018	398,-	
Für Tagungsteilnehmende	298,-	
Jakob Schneider		
Das klassische Familienstellen (Supervisionstag: D. Drexler)		
15.11. - 17.11.2018	398,-	
Dörthe Verres		
Skriptarbeit in systemischer Beratung, Therapie und Coaching		
03.12. - 05.12.2018	FB 345,-	
Alexander Noyon		
Existenzielle Themen in Beratung und Psychotherapie		
17.01. - 19.01.2019	398,-	
Ralf T. Vogel		
Sterben und Tod als Themen in Beratung und Therapie		
08.03. - 10.03.2019	398,-	

(FB = Frühbucherpreis, Kurse mit * zzgl. gesetzlicher MwSt.)

FORTBILDUNG DER KÖRPER IN BERATUNG UND THERAPIE

Leitung: Erika Lützner-Lay

Diese Fortbildung ermöglicht auf dem Hintergrund von Systemtheorie, Bindungstheorie, tiefenpsychologisch fundierter Körperpsychotherapie und Hirnforschung einen selbst erfahrungs- und praxisbezogenen Erfahrungsraum, um Körpererleben und -ausdruck haltgebend in die persönliche Arbeit mit Klientensystemen zu integrieren. Sie lernen selbst erfahrungsbetonte Methoden und Techniken körperorientierter Arbeit kennen, die sich leicht mit anderen Arbeitsweisen verbinden lassen.

Das Curriculum besteht aus 4 x 3 Tagen und kann nur zusammen gebucht werden.

Seminarinhalte

Seminar 1: Gegenüber sein in energetischer Präsenz

- Eigene Erdung, Selfcare, Körperwahrnehmung, Kontaktgestaltung mit affektiver Resonanz
- Von Stressmustern, Glückshormonen und Spiegelneuronen; „Verkörperte Dialoge“ (Thomas Fuchs) wahrnehmen und bewusst gestalten.

Seminar 2: Der Schatz in der Dunkelkammer

- Die Körperbühne, Schlüssel zur frühen Bindungsebene und zu lebensprägenden Mustern
- Die Dramaturgie der Inneren Bühne beleuchten und gestalten
- Zur Arbeit mit inneren Anteilen und Körperprozessen
- Diagnostik mit „Szenischem Verstehen“ (Lorenzer); Spurensuche im Körperausdruck

Seminar 3: Blinde Passagiere (Angstgeister, Dämonen und Verbündete) ins Boot holen

- „Alte Filme“ in Übertragung und Gegenübertragung Mikrosequenzen mit Sprache, Stimme, Atem, Bewegung zum bewussten Erleben und Wachsen bringen
- Die Kraft unterstützender Berührung und sicherer Grenzen

Seminar 4: Empowerment und Selbstfürsorge

- „Kellerkinder“ (Galli) erlösen
- Rituale mit Körpererfahrung auf allen Ebenen des Bewusstseins für Nährendes, Schutz, Selbstvertretung, Eigenliebe
- Transfer zum lebendigen Arbeiten.

Termine und Kosten

07.05. - 09.05.2018
12.07. - 14.07.2018
11.10. - 13.10.2018
31.01. - 02.02.2019

€ 1.590,-

Aufbauseminar

Der Körper in Therapie und Beratung Erika Lützner-Lay

Dieses Seminar richtet sich an BeraterInnen und TherapeutInnen, die Vorerfahrung aus Fortbildungen mit Erika Lützner-Lay haben und die ihre Arbeit vertiefen und um neue Aspekte erweitern wollen.

Termin und Kosten

06.09. - 09.09.2018

FB € 595,-

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.wieslocher-institut.com.

Praktikum im WISL

Möchten Sie an unserem Institut ein Praktikum machen?

Aufgaben

Eigenständige Mitarbeit bei Datenpflege, Literaturrecherchen, Seminarmaterialerstellung, Büro- und Sekretariatstätigkeiten, Seminarbetreuung, Auswertung von Fragebogen, u. a.

Anforderungen

Selbständiges Arbeiten und Teamarbeit,
gute PC-Kenntnisse, Kenntnisse in Power Point.
Mindestens 3 Monate an 2 Tagen pro Woche während unserer Bürozeiten zwischen 8.00 und 14.00 Uhr

Unser Angebot

Teilnahme an Seminaren, Supervisionen, Beratungen

Einstiegszeitpunkt

Bewerbung ist jederzeit möglich (bitte Sommerpause beachten)

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Diana Drexler

✉ post@dianadrexler.de

Unsere PraktikantInnenplätze sind gefragt - bewerben Sie sich bitte frühzeitig.

PS: Zur Info schauen Sie doch mal auf unserer Internetseite (www.wieslocher-institut.com) unter „Praktikum im WISL“ und „Hier schreibt die Praktikantin/der Praktikant...“

FORTBILDUNG EINFÜHRUNG IN DIE BASISÜBUNGEN DES ZAPCHEN

Leitung: Cornelia Hammer

ZAPCHEN ist eine einfache, körperbezogene, humorvolle und spielerische, therapeutisch wirksame Arbeitsweise, die sich als Psychohygiene- und Selbstfürsorgeverfahren im beratenden, therapeutischen und supervisorischen Setting bewährt hat.

Sie wurde von Julie Henderson aus Psycho- und Körperpsychotherapie, der Hypnotherapie nach M. Erickson, den Erkenntnissen der Neurobiologie und dem Erfahrungswissen des tibetischen Vajrayana-Buddhismus entwickelt.

Nach Abschluss der Fortbildung sind Sie mit den Basisübungen des ZAPCHEN vertraut und können die Übungen zur eigenen Regeneration und in Arbeitskontexten (mit Einzelnen und Gruppen) einsetzen.

Die Seminare können einzeln oder als Fortbildung (Modul 1-3) zusammen gebucht werden.

Termine und Kosten	€
Seminarreihe ab Dezember 2017	
Seminar 1	330,-
Körperpräsenz und Summen	
09.12. - 11.12.2017 (Beginn 1.Tag 15.30)	
Seminar 2	330,-
Grenzen und Kontakt	
02.03. - 04.03.2018 (Beginn 1.Tag 15.30)	
Seminar 3	330,-
Integration und Vertiefung, Stressregulation	
22.06. - 24.06.2018 (Beginn 1.Tag 15.30)	
Seminarreihe ab November 2018	
Seminar 1	330,-
Körperpräsenz und Summen	
23.11. - 25.11.2018 (Beginn 1.Tag 15.30)	
Seminar 2	330,-
Grenzen und Kontakt	
08.02. - 10.02.2019 (Beginn 1.Tag 15.30)	
Seminar 3	330,-
Integration und Vertiefung, Stressregulation	
03.05. - 05.05.2019 (Beginn 1.Tag 15.30)	
Bei Komplettbuchung der Fortbildung (Seminar 1- 3)	895,-

RETREAT ZAPCHEN

Leitung: Cornelia Hammer

Der Retreat bietet die Möglichkeit, fern vom Alltag loszulassen, um Kraft, Inspiration und innere Klarheit zu finden und Neues zu entdecken.

Die schlichten, körperbezogenen Einzel- und PartnerInnenübungen mit hohem Grenzrespekt laden ein, mit humorvoller Leichtigkeit zu entschleunigen, tief zu regenerieren und zur Selbstachtsamkeit zurück zu kommen.

Der Retreat ist für BeginnerInnen und für Geübte gleichermaßen geeignet.

Termin

08.02.2018 (Beginn 15.00) - 11.02.2018 (Ende 13.30)

Seminarort

Hofgut Rineck, 74834 Elztal-Muckental, Odenwald
www.hofgut-rineck.de, Telefon: 06267 231

Das Seminarhaus und Gesundheitszentrum Hofgut Rineck bietet auf 190 ha Alleinlage im Odenwald einen schönen Rahmen, um sich ganzheitlich zu erholen und dabei zu lernen.

Teilnahmegebühr FB € 345,-

Die Kosten für **Übernachtung, Vollpension und Seminarverpflegung** sind gesondert zu erbringen. Sie betragen je nach Komfort von € 70,- bis 90,- pro Tag und Person. Mit der Platzzusage/ Rechnung erhalten Sie ein Anmeldeformular für Ihren Aufenthalt. Bitte senden Sie dies direkt an das Hofgut Rineck.



Ulrike Kadar, Thomas Wagner

Tango Sistemico - Bewegte und bewegende Beziehungsmuster

21.10. - 22.10.2017

Einzel 180,-, Paar 325,-

Petra Girolstein

Bindung, wenn es schwierig wird - Autorität durch Beziehung

Im Seminar wird das „Systemische Elterncoaching“ nach H. Omer und A. von Schlippe vorgestellt. Erfunden für familiäre Krisensituationen, hat es sich als hoch wirksame Herangehensweise etabliert, wenn Erwachsene mit gewalttätigen oder selbstdestruktiven Verhaltensweisen von Kindern konfrontiert sind. Diese Ideen sind ebenso nützlich in der Beratung von Eltern und Familien wie in Maßnahmen der Jugendhilfe, in Kitas oder Schulen.

26.10. - 28.10.2017

FB 295,-

(FB = Frühbucherpreis)

Vorankündigung

Fortbildungsreihe Integrative Paartherapie

Im Frühjahr 2019 möchten wir gerne wieder einen Paartherapiekurs beginnen.

Wenn Sie Interesse an diesem Fortbildungsangebot haben, freuen wir uns über eine kurze, unverbindliche Nachricht an post@dianadrexler.de.

Vielen Dank, das erleichtert uns die Planung.



© Bild: Kristine Meyer-Kersten

Tango sistemico Bewegte und bewegende Beziehungsmuster

Ulrike Kadar und Thomas Wagner

Im argentinischen Tango sind die Wechselwirkungen unserer Beziehungsmuster hautnah erfahrbar, da beide Partner gleichzeitig Impulse aussenden und empfangen, agieren und reagieren, führen und sich führen lassen.

Oft liegt das gute Ergebnis schon in einer minimalen Haltungsänderung, und die gemeinsame Bewegung kommt ins Fließen und macht uns die Kraft der eigenen Gestaltungsmöglichkeiten (wieder) bewusst.

Dafür sind keine tänzerischen Vorkenntnisse erforderlich!

Sie können sich alleine oder als Paar anmelden.

Termin: 21.10.2017, Beginn 11.00 Uhr
22.10.2017, Ende 12.30 Uhr

Kosten:		€
	Einzel	180,-
	Paar	325,-

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.wieslocher-institut.com.



FORTBILDUNG PSYCHODYNAMISCH IMAGINATIVE TRAUMATHERAPIE (PITT®)

Leitung: Ulrike Reddemann

In dieser Fortbildung werden aufeinander aufbauend die Vorgehensweisen und Techniken der Psychodynamisch Imaginativen Traumatherapie (PITT®) sowie ihre zugrundeliegenden Haltungen vermittelt. Das Curriculum hat neben theoretischen Bestandteilen seinen Schwerpunkt auf selbsterfahrungsbezogenem Lernen und Fallarbeit in Kleingruppen.

Inhalte

- Grundlagen der Psychotraumatologie und Psychoedukation
- Stabilisierungstechniken: Ressourcenaktivierung auf verschiedenen Ebenen, Imaginative Verfahren, Distanzierungstechniken, „Ego-State“ - orientierte Arbeit mit inneren verletzten Anteilen und inneren verletzenden Anteilen
- Umgang mit Dissoziation
- Achtsamkeitsarbeit
- Selbstfürsorge
- Traumakonfrontation mit Beobachter- und Bildschirmtechnik
- Vertiefungstag, Supervision in Modul 3

Voraussetzungen

Bitte beachten Sie, dass die Teilnahme an Kurs 3 (Traumakonfrontation) eine Approbation bzw. eine hierfür weit fortgeschrittene Weiterbildung voraussetzt.

In begründeten Fällen können die Seminare auch einzeln belegt werden.

Termine

15.03. - 16.03.2018

03.05. - 04.05.2018

24.10. - 26.10.2018

Kosten für die Fortbildung

€ 1.290,-

Bewerbungsunterlagen für die Fortbildung erhalten Sie auf unserer Webseite oder bei Annie Steiner im Sekretariat. Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte direkt an Ulrike Reddemann: ulrike.reddemann@gmx.de

CURRICULUM WEITERBILDUNG VON PSYCHOTHERAPEUTINNEN IN DER BEHANDLUNG VON TRAUMAFOLGESTÖRUNGEN

Leitung: Ulrike Reddemann

Lehrtherapeutinnen: Peer Abilgaard, Linda Beeking, Christa Diegelmann, Ulrike Reddemann u.a.

Das Weiterbildungscurriculum besteht aus 7 Basismodulen und 20 UE Supervision und erstreckt sich über einen Zeitraum von zwei Jahren.

Die Basismodule sollen zusammen gebucht werden, in begründeten Einzelfällen können einzelne Seminare belegt werden.

Supervisionsstunden können sowohl einzeln als auch in Kleingruppen mit der Leitung vereinbart werden.

Die dreiteilige Fortbildung PITT® (s.S. 24) wird mit zwei Modulen für das Curriculum anerkannt.

Das Besondere des Curriculums

- Methodenübergreifendes Curriculum entsprechend des „state of the art“ mit Schwerpunktsetzung auf vielfältige Methoden wie hypnosystemischen Verfahren, der ressourcenorientierten, kognitiven Verhaltenstherapie und der Psychodynamisch Imaginativen Traumatherapie
- Zwei zusätzliche Vertiefungstage und Supervision der Behandlung komplexer Traumafolgestörungen mittels PITT®
- Anerkennung für die Zusatzbezeichnung „Fachpsychotherapeutin für Psychotraumatologie“ ist bei der DeGPT nach Erfüllung der entsprechenden Voraussetzungen möglich.

Teilnahmevoraussetzungen

Ausbildung in einem psychosozialen oder medizinischen Beruf mit abgeschlossener Weiterbildung in einem anerkannten psychotherapeutischen Verfahren und Approbation bzw. HPG Zulassung (für die Anerkennung der DeGPT ist die Approbation erforderlich).

Kosten für das Curriculum

inkl. einer einmaligen Organisationsgebühr von

€
3.225,-
150,-

Modul 1 - Ulrike Reddemann, Peer Abilgaard

Theoretische Grundlagen: Geschichte der Psychotraumatologie, Neurobiologie, Störungs- und Behandlungsmodelle, Psychopharmakotherapie, Epidemiologie, Besonderheiten bei spezifischen Traumatisierungen, juristische Grundkenntnisse u.a., Diagnostik und Differentialdiagnostik, Techniken zur Ressourcenaktivierung und Förderung der Affektregulation (24 UE)
09.11. - 11.11.2017

Modul 2 - Christa Diegelmann

Konfrontative Bearbeitung von Traumafolgesymptomen bei non-komplexen Traumafolgestörungen. Verhaltenstherapeutische Expositionsbehandlung und kognitive verhaltenstherapeutische Behandlung, insbesondere IRRT, Teil 1 (15 UE)
01.02. - 02.02.2018

Modul 3 - Christa Diegelmann

Konfrontative Bearbeitung von Traumafolgesymptomen bei non-komplexen Traumafolgestörungen. IRRT, Teil 2 und EMDR im Überblick (15 UE)
03.02. - 04.02.2018

Modul 4 - Ulrike Reddemann

Techniken zur Ressourcenaktivierung und zur Förderung der Affektregulation (16 UE)
22.03. - 23.03.2018

Modul 5 - Ulrike Reddemann, Linda Beeking, Christa Diegelmann

Behandlung komplexer Traumafolgestörungen einschließlich dissoziativer Störungen unter besonderer Berücksichtigung von Ressourcenaktivierung und Affektregulation mittels kognitiv-behavioraler Traumatherapie und deren Kombination mit Expositionsbehandlung. PTBS bei komorbider Symptomatik und dissoziativer Störung (22 UE)
06.06. - 08.06.2018

Modul 6 - Ulrike Reddemann

Behandlung komplexer Traumafolgestörungen einschließlich dissoziativer Störungen unter besonderer Berücksichtigung von Ressourcenaktivierung und Affektregulation, Traumakonfrontation nach PITT® (Beobachterverfahren und Screen), Vertiefung und Supervision (24 UE)
19.09. - 21.09.2018

Modul 7 - Ulrike Reddemann, Peer Abilgaard

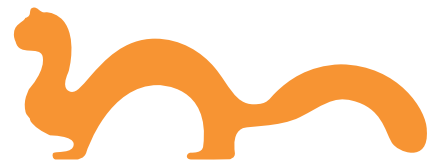
Behandlung akuter Traumatisierungen und Krisenintervention, Selbsterfahrung und Psychohygiene (20 UE)
16.01. - 18.01.2019

Akkreditierung und Zertifikate

Es sind unterschiedliche Zertifikatsabschlüsse möglich:

- WISL-Zertifikat „Psychotraumatologie“ nach den vorne genannten Anforderungen und zusätzlich 20 Stunden Supervision in den gelehrten Verfahren.
- Für die Anerkennung durch die Fachgesellschaft DeGPT sind folgende Zusatzleistungen erforderlich, die ebenfalls am WISL absolviert werden können:
 - 20 Stunden Fallsupervision eigener Behandlungsfälle durch in den gelehrten Verfahren qualifizierte SupervisorInnen. Diese können in Einzelsupervision und in Kleingruppen von max. 6 TeilnehmerInnen absolviert werden.
 - 6 dokumentierte und supervidierte Behandlungsfälle, davon 4 mit voller Diagnostik (Informationen bei der Leitung)
 - Abschlusskolloquium als kollegiales, fallbezogenes Gespräch

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.wieslocher-institut.com.



Leitung: Ulrike Reddemann

LehrtherapeutInnen: Peer Abilgaard, Ulrike Reddemann

Die Fortbildungsreihe richtet sich an Berufsgruppen, die in ihrer Arbeit auf Menschen mit Traumafolgestörungen treffen und sich Grundkenntnisse im hilfreichen Umgang mit diesen Menschen aneignen wollen. Sie ist geeignet für alle Interessierten aus Sozial- und Gesundheitsberufen, z.B. aus der Krankenpflege, Kinder-, Jugend- und Heimerziehung, Seelsorge, Sozialarbeit, Beratungsstellen.

Es werden im wesentlichen Elemente der Psychodynamisch Imaginativen Traumaarbeit (PITT®) nach L. Reddemann vermittelt, die der Stabilisierung und Affektregulation dienen, da diese in helfenden und beratenden Berufen geleistet werden kann.

Der Basiskurs besteht aus fünf Modulen.

Seminarinhalte der Basismodule

- Grundlagen der Psychotraumatologie, (Symptomatik, Schutz- und Risikofaktoren, kleine Neurobiologie, Grundhaltungen, Voraussetzungen)
- Psychoedukation
- Stabilisierung (Ressourcenaktivierung, Imagination, Achtsamkeitsarbeit, Affektregulation, Körperarbeit)
- Erkennen von und Umgang mit Dissoziation
- Arbeit mit verletzten und verletzenden Inneren Anteilen
- Akuttraumatisierungen
- Selbstfürsorge
- Je nach Zusammensetzung der Gruppe und deren Bedarf werden weitere Themen mitberücksichtigt (z. B. Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Umgang mit Alpträumen, Arbeit in Gruppen, Umgang mit selbstverletzendem Verhalten).

Termine 2018

Modul 1: 22.02.2018
Modul 2: 23.02.2018
Modul 3: 24.02.2018
Modul 4: 15.06.2018
Modul 5: 16.06.2018

Kosten der Fortbildung

€ 895,-

Leitung: Ulrike Reddemann

Lehrtherapeutinnen: Cornelia Götz-Kühne, Gerald Möhrlein, Ulrike Reddemann u.a.

Das Curriculum ist konzipiert für Fachkräfte in psychosozialen, pädagogischen oder medizinischen Berufsfeldern mit sozialadministrativen, erzieherischen oder pflegerischen Aufgabenstellungen, die ihre Handlungsmöglichkeiten in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in Bezug auf Traumafolgestörungen erweitern wollen.

Es besteht aus 6 Basismodulen, 24 UE Supervision und einem Abschlusskolloquium. Es erstreckt sich über einen Zeitraum von 1,5 Jahren.

Die Basismodule sollen zusammen gebucht werden, in begründeten Einzelfällen können einzelne Seminare belegt werden (max. 6 Plätze).

Die erforderlichen Supervisionsstunden finden in Kleingruppen mit 9 Personen statt (Termine s.S. 30) oder können im Einzelsetting vereinbart werden.

Das Besondere des Curriculums

- Die Schwerpunktsetzung liegt auf der Integration vielfältiger Methoden der Stabilisierung und Resilienzförderung aus (hypno-) systemischen Verfahren, der ressourcenorientierten und kognitiven Verhaltenstherapie, der psychodynamisch-imaginativen Traumatherapie und körperorientierten Verfahren auf der Grundlage einer Haltung von Wertschätzung im pädagogischen Prozess der Begleitung von Menschen mit Traumafolgestörungen.
- Die Selbstfürsorge der BehandlerInnen wird in allen Modulen berücksichtigt.
- Das Zertifikat „Traumapädagogik und Traumazentrierte Fachberatung DeGPT“ und „Fachverband Traumapädagogik e.V.“ wird nach Besuch aller vorgeschriebenen Curriculumteile vergeben.

Teilnahmevoraussetzungen

(Fach-) Hochschulstudium in einem psychosozialen, pädagogischen, medizinischen Beruf oder eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem sozial-administrativen, erzieherischen oder pflegerischen Beruf und eine mindestens dreijährige Berufserfahrung in einem relevanten Praxisfeld.

Kosten der Weiterbildung

Organisationsgebühr

€
2.495,-
150,-

Basismodule 2017/2018

Modul 1 - Ulrike Reddemann

Einführung in die Psychotraumatologie und Behandlung von Traumafolgestörungen (16 UE)
24.10. - 25.10.2017

Modul 2 - Cornelia Götz-Kühne

Traumazentrierte Grundhaltungen und Beziehungsgestaltung in Pädagogik und Beratung; Praxis und Reflexion; Diagnostik (16 UE)
15.03. - 16.03.2018

Modul 3 - Gerald Möhrlein

Basisstrategien in Beratung, Pädagogik und Therapie, Behandlungsverfahren, Selbstfürsorge (16 UE)
06.04. - 07.04.2018

Modul 4 - Cornelia Götz-Kühne

Interaktionelle Elemente der Stabilisierung, traumaspezifische Krisenintervention bei dissoziativen Zuständen, selbstschädigendem und suizidalem Verhalten (16 UE)
07.06. - 08.06.2018

Modul 5 - Cornelia Götz-Kühne

Techniken körperlicher Traumabearbeitung, Unterstützung und Begleitung spontaner Traumaverarbeitungsprozesse (16 UE)
20.09. - 21.09.2018

Modul 6 - Ulrike Reddemann

Reflexion der eigenen beruflichen Rolle in Bezug auf Biographie und Gegenwart (16 UE)
15.11. - 16.11.2018

Abschlusskolloquium: Cornelia Götz-Kühne, Ulrike Reddemann
(16 UE)

13.03. - 15.03.2019

Supervisionstermine (max. 9 Personen)

14.03.2018

09.06.2018

22.09.2018

Bitte beachten Sie: Für dieses Curriculum gibt es bereits eine Warteliste. Der nächste Kurs entspricht den neuen Voraussetzungen der Zertifikatsvergabe (DeGPT) und startet im September 2019. Informationen und Termine finden Sie auf der Homepage.

Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich bitte direkt an
Ulrike.Reddemann@gmx.de

Traumaseminare

- für **Integrationskurslehrkräfte** (§ 15 Absatz 1 und 2 IntV) – gefördert vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge
- für **ehrenamtliche Helfer** in der Arbeit mit traumatisierten Geflüchteten

ReferentInnen: Petra Kruse, Claudia Meyerer, Lothar Woll

Begleitende und helfende Personen in der Arbeit mit Flüchtlingen stoßen immer wieder auf besondere Herausforderungen, zum Beispiel durch unerwartete und unverständliche Verhaltensweisen, durch stress- und traumabedingte Symptome und durch leidvolle und schreckliche Geschichten, die Betroffene mitbringen. Für den Umgang damit sind fachliche Informationen über die Auswirkungen traumatischer Erfahrungen wichtig, aber auch die Fähigkeit zur Selbstabgrenzung und Selbstfürsorge, um sich nicht zu verausgaben.

Wir bieten dafür ein zweiteiliges Seminar (12 UE) an, dieses besteht aus einem Tag (8 UE) und einem halben Tag (4 UE). Vorwissen ist nicht erforderlich.

Kosten und Ablauf der Kostenerstattung

Wenn Sie ehrenamtlicher Helfer sind, wird die Teilnahmegebühr in Höhe von 120,00 € auf Anfrage vom Wieslocher Institut übernommen. Bitte setzen Sie sich in diesem Fall (vor Ihrer Anmeldung) mit uns in Verbindung. Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 06222 - 55 27 64 oder per Email (verwaltung@wieslocher-institut.com).

Wenn Sie in einem laufenden Integrationskurs unterrichten, haben Sie die Möglichkeit, eine Rückerstattung der Kosten in Höhe von 120,00 € beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) zu beantragen. Die dafür benötigten Nachweise erhalten Sie von uns direkt im Kurs. Bitte beachten: Informieren Sie sich vor Kursbeginn beim BAMF, ob Sie die Voraussetzungen für die Förderung erfüllen.

Bei Bedarf bieten wir die Seminare auch als Inhouseveranstaltungen an. Anfragen richten Sie bitte direkt an Frau Dr. Diana Drexler, post@dianadrexler.de.

Traumaseminare

14.10.2017, 09.30 - 17.30 Uhr

24.02.2018, 09.30 - 17.30 Uhr

14.04.2018, 09.30 - 17.30 Uhr

27.10.2018, 09.30 - 17.30 Uhr

Supervisions- und Austauschtreffen

18.11.2017, 09.30 - 12.30 Uhr

21.04.2018, 09.00 - 12.30 Uhr

07.07.2018, 09.00 - 12.30 Uhr

08.12.2018, 09.00 - 12.30 Uhr

Mit herzlichem Dank für die freundliche Unterstützung von der Akademie im Park www.akademie-im-Park.de.

THEMENSEMINARE PSYCHOTRAUMATOLOGIE IN DER ARBEIT MIT ERWACHSENEN UND KINDERN

Cornelia Hammer ZAPCHEN: Zusammenfassung, Integration und Vertiefung (2,5 Tage, Beginn 1. Tag 15.30) 15.09. - 17.09.2017	FB	305,-
Elfriede Dinkel-Pfrommer Intro in Somatic Experiencing (SE)® 06.10. - 07.10.2017		295,-
Cornelia Götz-Kühne Resilienzförderung und CIPBS® 24.10. - 25.10. 2017	FB	295,-
Cornelia Hammer ZAPCHEN: Körperpräsenz, Summen und Atem (1,5 Tage, Beginn 1. Tag 15.30) 09.12. - 11.12.2017		330,-
Cornelia Hammer ZAPCHEN: Grenzen und Kontakt 02.03. - 04.03.2018 (Beginn 1.Tag 15.30)		330,-
Elfriede Dinkel-Pfrommer Intro in Somatic Experiencing (SE)® 20.04. - 21.04.2018		295,-
Ellen Spangenberg Die TRIMB®-Methode in der Traumatherapie 04.06. - 05.06.2018	FB	295,-
Cornelia Hammer ZAPCHEN: Integration und Vertiefung, Stressregulation 22.06. - 24.06.2018 (Beginn 1.Tag 15.30)		330,-
Cornelia Götz-Kühne Resilienzförderung und CIPBS® 18.10. - 19.10.2018	FB	295,-
Cornelia Hammer ZAPCHEN: Körperpräsenz und Summen 23.11. - 25.11.2018 (Beginn 1.Tag 15.30)		330,-
Cornelia Hammer ZAPCHEN: Grenzen und Kontakt 08.02. - 10.02.2019 (Beginn 1.Tag 15.30)		330,-
Cornelia Hammer ZAPCHEN: Integration und Vertiefung, Stressregulation 03.05. - 05.05.2019 (Beginn 1.Tag 15.30) (FB = Frühbucherpreis)		330,-

FORTBILDUNGSREIHE GESUNDHEITSCOACHING UND STRESSMANAGEMENT

Leitung: Diana Drexler

Im Grundkurs dieser Fortbildungsreihe werden die Module des Integrierten Stressbewältigungsprogramms (Drexler, ISP 2014) praxisbezogen vorgestellt. Die Theorie- und Methodentools basieren auf einem ressourcenorientierten, systemischen Verständnis und beinhalten unterschiedliche Schwerpunkte von Belastungsbewältigung (körperlich, kognitiv, emotional). Dabei werden Erkenntnisse und Vorgehensweisen unterschiedlicher therapeutischer und beraterischer Ansätze berücksichtigt.

Ihre Anwendbarkeit wird für verschiedene Kontexte (z.B. Kliniken, Gesundheitscoaching, betriebliche Gesundheitsförderung) und für verschiedene Settings (Einzel, Gruppe) diskutiert.

Empfohlene Voraussetzungen für den Grundkurs:

- Medizinische, Therapie- oder Beraterausbildung
- mindestens 3 Jahre Berufserfahrung in dem helfenden oder in dem Beratungsberuf
- Grundkenntnisse in einer Entspannungsmethode

Mit Ihrer Anmeldung bekunden Sie Interesse an intensiver Selbsterfahrung und Kleingruppenarbeit.

In den Themenseminaren (s.S. 34 - 36) werden erweiterte Vorgehensweisen vermittelt, die im Stressmanagement und im Gesundheitscoaching hilfreich sind. Sie können je nach Ausbildungsbedarf und Tätigkeitsschwerpunkt von den TeilnehmerInnen selbst ausgewählt und individuell belegt werden

Alle Seminare sind einzeln buchbar, eine chronologische Belegung der Grundkursseminare ist empfehlenswert.

Der Grundkurs und die meisten Themenseminare werden von den Kammern (LÄK und LPK) akkreditiert.

Grundkurstermine 2018 - A

Modul 1	12.02. - 14.02.2018	Astrid Wilhelm
Modul 2	06.04. - 08.04.2018	Diana Drexler
Modul 3	22.06. - 24.06.2018	Diana Drexler

Grundkurstermine 2018 - B

Modul 1	22.11. - 24.11.2018	Astrid Wilhelm
Modul 2	22.03. - 24.03.2019	Diana Drexler
Modul 3	21.06. - 23.06.2019	Diana Drexler

Kosten Grundkurs

	€
Bei Komplettbuchung	1.355,-
Bei Einzelbuchung der Module	FB je 495,-

THEMENSEMINARE STRESS, GESUNDHEIT, PSYCHOSOMATIK

Cornelia Hammer ZAPCHEN: Zusammenfassung, Integration und Vertiefung 15.09. - 17.09.2017 (Beginn 1. Tag 15.30 Uhr) FB	€ 305,-
Elfriede Dinkel-Pfrommer Intro in Somatic Experiencing (SE)® Somatic Experiencing (SE)® ist ein körper- und ressourcenorientiertes Modell zur Behandlung von chronischem Stress und Trauma. Durch besonders achtsames und schrittweises Vorgehen kann das Nervensystem wieder ins Gleichgewicht und in Selbstregulation kommen. 06.10. - 07.10.2017	295,-
Yvonne Küttel ZRM®-Tools für Coaches und Berater - Coaching Kompetenz im Umgang mit dem Unbewussten 26.10. - 28.10.2017	520,- *
Dörthe Verres Skriptarbeit in systemischer Beratung, Therapie und Coaching 13.11. - 15.11.2017 FB	345,-
Yvonne Küttel ZRM® - Grundkurs - Ressourcenorientiertes Selbstmanagement mit dem Züricher Ressourcen Modell 20.11. - 22.11.2017	520,-
Cornelia Hammer ZAPCHEN: Körperpräsenz, Summen und Atem 09.12. - 11.12.2017 (Beginn 1. Tag 15.30 Uhr)	330,-
Yvonne Küttel ZRM® - Aufbaukurs 2: Die persönliche Zukunft aktiv gestalten - Ideale und Idole nutzen 11.01. - 13.01.2018 FB	495,-
Astrid Wilhelm Systemisch-Integrative Stressbewältigung 1 Stress und Körper 12.02. - 14.02.2018 FB	495,-
Cornelia Hammer ZAPCHEN: Grenzen und Kontakt 02.03. - 04.03.2018 (Beginn 1. Tag 15.30 Uhr)	330,-
Anke Maria Caspari Stimme, Präsenz und Präsentation - ein Praxisworkshop 06.03. - 07.03.2018 FB	350,- *
Yvonne Küttel ZRM® - Grundkurs - Ressourcenorientiertes Selbstmanagement mit dem Züricher Ressourcen Modell 19.03. - 21.03.2018 FB	495,-

THEMENSEMINARE STRESS, GESUNDHEIT, PSYCHOSOMATIK

Diana Drexler Systemisch-Integrative Stressbewältigung 2 Ressourcenorientierte, kognitive Methoden 06.04. - 08.04.2018 FB	€ 495,-
Elfriede Dinkel-Pfrommer Intro in Somatic Experiencing (SE)® 20.04. - 21.04.2018	295,-
Roswitha Stratmann Das Innere Team in Aktion 15.05. - 17.05.2018 FB	495,- *
Ellen Spangenberg Die TRIMB®-Methode in der Traumatherapie TRIMB® ist eine sanfte traumatherapeutische Methode, die Imagination, Atmung und eine lateralisierende (Kopf-) Bewegung einbezieht. Trigger und Erinnerungen an traumatische Situationen werden hierdurch entschärft. Sie kann auch bei komplex traumatisierten KlientInnen und bereits in der Stabilisierungsphase eingesetzt werden. 04.06. - 05.06.2018 FB	295,-
Cornelia Hammer ZAPCHEN: Integration, Vertiefung, Stressregulation 22.06. - 24.06.2018 (Beginn 1. Tag 15.30 Uhr)	330,-
Diana Drexler Systemisch-Integrative Stressbewältigung 3 Emotionszentrierte Vorgehensweisen 22.06. - 24.06.2018 FB	495,-
Yvonne Küttel ZRM® - Aufbaukurs - Aus ungeliebten Persönlichkeitsanteilen neue Ressourcen gewinnen 25.06. - 27.06.2018 FB	495,-
Yvonne Küttel ZRM®-Tools für Coaches und Berater - Coaching Kompetenz im Umgang mit dem Unbewussten 01.10. - 03.10.2018 FB	495,- *
Anke Maria Caspari Aufbauseminar „Stimme, Präsenz und Präsentation - ein Praxisworkshop“ Max. 12 TeilnehmerInnen 19.10. - 20.10.2018 FB	350,- *
Yvonne Küttel ZRM®-Grundkurs - Ressourcenorientiertes Selbstmanagement mit dem Züricher Ressourcen Modell 05.11. - 07.11.2018 FB	495,-

Astrid Wilhelm Systemisch-Integrative Stressbewältigung 1 Stress und Körper 22.11. - 24.11.2018	FB	495,-	€
Cornelia Hammer ZAPCHEN: Körperpräsenz, Summen und Atmen 23.11. - 25.11.2018 (Beginn 1. Tag 15.30 Uhr)		330,-	
Dörthe Verres Skriptarbeit in systemischer Beratung, Therapie und Coaching 03.12. - 05.12.2018	FB	345,-	
Alexander Noyon Existenzielle Themen in Beratung und Psychotherapie 17.01. - 19.01.2019		398,-	
Ralf T. Vogel Sterben und Tod als Themen in Beratung und Therapie 08.03. - 10.03.2019		398,-	
Diana Drexler Systemisch-Integrative Stressbewältigung 2 Ressourcenorientierte, kognitive Methoden 22.03. - 24.03.2019	FB	495,-	
Cornelia Hammer ZAPCHEN: Integration, Vertiefung, Stressregulation 03.05. - 05.05.2019 (Beginn 1. Tag 15.30 Uhr)		330,-	
Diana Drexler Systemisch-Integrative Stressbewältigung 3 Emotionszentrierte Vorgehensweisen 21.06. - 23.06.2019	FB	495,-	

(FB = Frühbucherpreis, Kurse mit * zzgl. gesetzlicher MwSt.)

Leitung: Yvonne Küttel Das ZRM® (M. Storch und F. Krause) ist eine theoretisch fundierte und wissenschaftlich überprüfte Methode zur gezielten Entwicklung von Handlungspotential. Sie beruht auf neuesten motivationspsychologischen und neurobiologischen Erkenntnissen zu menschlichem Lernen und Handeln und bezieht systematisch kognitive, emotive und physiologische Aspekte in den Entwicklungsprozess ein. Durch eine abwechslungsreiche Folge von theoretischen Kurzreferaten, systematischen Analysen, individueller Arbeit in Kleingruppen, Übungen und interaktiven Selbsthilfetechniken erweitern Sie ihre Selbstmanagementkompetenzen und können diese innovativen Tools in Ihrem Berateralltag effektiv einsetzen.			€
ZRM® Tools für Coaches und Berater 26.10. - 28.10.2017		520,- *	
Grundkurs ZRM® Ressourcenorientiertes Selbstmanagement mit dem Züricher Ressourcen Modell 20.11. - 22.11.2017		520,-	
Aufbaukurs 2 ZRM® Die persönliche Zukunft aktiv gestalten - Ideale und Idole nutzen 11.01. - 13.01.2018	FB	495,-	
Grundkurs ZRM® Ressourcenorientiertes Selbstmanagement mit dem Züricher Ressourcen Modell 19.03. - 21.03.2018	FB	495,-	
Aufbaukurs 1 ZRM® Aus ungeliebten Persönlichkeitsanteilen neue Ressourcen gewinnen 25.06. - 27.06.2018	FB	495,-	
ZRM® Tools für Coaches und Berater 01.10. - 03.10.2018	FB	495,- *	
Grundkurs ZRM® Ressourcenorientiertes Selbstmanagement mit dem Züricher Ressourcen Modell 05.11. - 07.11.2018	FB	495,-	

(FB = Frühbucherpreis, Kurse mit * zzgl. gesetzlicher MwSt.)

VORANKÜNDIGUNG FORTBILDUNGSREIHE

EXISTENZIELLE THEMEN IN BERATUNG UND THERAPIE

Start: Januar 2019

Leitung: Diana Drexler

Sinnverstehende Fragen gewinnen an Bedeutung in einer Welt, die sich ständig wandelt und tief greifende Veränderungen unserer Wertorientierungen, Bindungs- und Lebensverhältnisse mit sich bringt. Gleichzeitig bleibt angesichts vorwiegend naturwissenschaftlich orientierter Ansätze und technikbetonter Vorgehensweisen in Medizin, Therapie und Beratung immer weniger Raum und Zeit für sinnverstehende Fragen.

Wir bieten immer wieder Seminare zu diesen Themen an. Für 2019 planen wir eine kontinuierliche Fortbildungsreihe für alle, die in medizinischen, therapeutischen und beratenden Kontexten sowie im Coaching tätig sind, und die die existenzielle Dimension in ihrer Arbeit deutlicher berücksichtigen wollen.

Ziele der Fortbildungsreihe sind:

- Vermittlung theoretischer Kenntnisse über Ansätze der existenziellen Therapie und Beratung
- Praxisorientierte Auseinandersetzung mit existenziellen Themen wie Einsamkeit, Sterben, Sinn, Verantwortung und Schuld unter Berücksichtigung der beruflichen Kontexte der Teilnehmenden
- Orientierung für eine eigene Haltung gegenüber schicksalhaften (d.h. unbeeinflussbaren) Themen
- Praktischer Umgang mit Fragen nach Lebenssinn, Religion und Spiritualität in einer multireligiösen und –spirituellen Gesellschaft und im Kontext einer interkulturellen Psychotherapie und Beratung
- Reflexion der persönlichen Weltanschauung, des Menschenbilds und der eigenen Sichtweisen bzgl. religiös-spiritueller Fragestellungen

Alle Seminare können einzeln gebucht werden.

Für den Erwerb des WISL-Zertifikats „Existenzielle Themen in Beratung und Therapie“ sind die drei Grundkursseminare obligatorisch. Diese können zusammen oder einzeln gebucht werden.

Informationen zum Aufbau der Fortbildungsreihe, zu weiteren Seminaren und zum WISL-Zertifikat „Existenzielle Themen in Beratung und Therapie“ entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

Grundkursseminare

Alexander Noyon

Existenzielle Themen in Beratung und Psychotherapie (2,5 Tage Seminar, ein halber Tag SV)

Im diesem Workshop werden grundlegende Prinzipien einer existenziellen Perspektivenerweiterung des therapeutischen/beraterischen Denkens dargestellt und Wege aufgezeigt, um mit solchen Fragen in Therapie und Beratung konstruktiv umzugehen.

17.01. - 19.01.2019

€

398,-

Ralf T. Vogel

Sterben und Tod als Themen in Beratung und Therapie (2,5 Tage Seminar, ein halber Tag SV)

Im Tod kumulieren sämtliche existenziellen Themen des Menschseins. Das Seminar leitet die hilfreichen Aspekte einer Arbeit „im Umfeld des Todes“ aus philosophischen, soziologischen und (tiefen-)psychologischen Überlegungen ab und will zu einem Bemühen um eine adäquate und authentische Haltung dem Tod und dem Sterben gegenüber beitragen.

08.03. - 10.03.2019

398,-

N.N.

Sinnfragen

(Bitte beachten Sie die Angaben auf der Homepage)

398,-

Kosten

Bei Einzelbuchung der Seminare

398,-

Bei Komplettbuchung

1.095,-

Seminare zum Thema

Guni Baxa

Zugänge, Tore, Öffnungen - Aufstellungen und Arbeit mit Ritualen

03.11. - 05.11.2017

398,-

Martin Schulmeister

Aufs Herz schauen: Spirituell-therapeutische Vergebungs- und Versöhnungsarbeit. Psychotherapeutische Selbsterfahrung für Einzelne und Paare

13.04. - 15.04.2018

345,-

Leitung: Diana Drexler

LehrtherapeutInnen: Christine Blumenstein-Essen, Diana Drexler, Claude Rosselet, Ruth Sander, Gerhard Stey, Gunthard Weber.

Die Fortbildungsreihe richtet sich an Personen mit mehrjähriger Berufserfahrung als Führungskraft, Organisations- und ManagementberaterIn, TrainerIn, Coach oder SupervisorIn.

GastlehrdozentInnen stellen ihre Vorgehensweisen mit Organisationsaufstellungen in Führungs- und Beratungsprozessen vor. Die TeilnehmerInnen erhalten die grundlegenden theoretischen, methodischen und „handwerklichen“ Voraussetzungen, um diese Methoden in ihren Arbeitskontexten einsetzen zu können. An vier Supervisionstagen im Rahmen des Kurses liegt der Schwerpunkt in der eigenen Durchführung von Organisationsaufstellungen durch die TeilnehmerInnen.

Die Seminare können zusammen oder einzeln gebucht werden.

Module 2017/2018

Modul 1 - Diana Drexler

Systemaufstellungen im Einzelsetting von Coaching, Organisationsberatung und Supervision
24.07. - 26.07.2017

Modul 2 - Gerhard Stey

Strukturaufstellungen in Veränderungsprozessen
25.09. - 27.09.2017

Modul 3 - Christine Blumenstein-Essen

Prozessorientierte Organisationsaufstellungen
12.12. - 14.12.2017

Modul 4 - Gunthard Weber

Die „unerlaubte“ Vermischung von privaten und Organisationsdynamiken in Organisationsaufstellungen: Vorteile und Vorsichten
15.02. - 17.02.2018

Modul 5 - Claude Rosselet

Management Constellations - Aufstellungen in und mit Teams
09.04. - 11.04.2018

Modul 6 - Ruth Sander

OA - Möglichkeiten und Grenzen; politische Aufstellungen; Großgruppeneinstellungen; Supervision der eigenen Aufstellungsarbeit
25.06. - 27.06.2018

Kosten

Bei Einzelbuchung der Module	FB	€ 495,- *
Bei Komplettbuchung		2.870,- *

Die Fortbildungsreihe ist eine Kooperation des Wieslocher Instituts mit der Beraterfirma Rämmele und Drexler GbR.

Module 2018/2019

Modul 1 - Diana Drexler

Systemaufstellungen im Einzelsetting von Coaching, Organisationsberatung und Supervision
02.07. - 04.07.2018

Modul 2 - Gerhard Stey

Strukturaufstellungen in Veränderungsprozessen
08.10. - 10.10.2018

Modul 3 - Christine Blumenstein-Essen

Prozessorientierte Organisationsaufstellungen
26.11. - 28.11.2018

Modul 4 - Gunthard Weber

Die „unerlaubte“ Vermischung von privaten und Organisationsdynamiken in Organisationsaufstellungen: Vorteile und Vorsichten
(Termin siehe Homepage)

Modul 5 - Claude Rosselet

Management Constellations - Aufstellungen in und mit Teams
(Termin siehe Homepage)

Modul 6 - Ruth Sander

OA - Möglichkeiten und Grenzen; politische Aufstellungen; Großgruppeneinstellungen; Supervision der eigenen Aufstellungsarbeit
(Termin siehe Homepage)

Kosten

	€
Bei Einzelbuchung der Module	FB 495,- *
Bei Komplettbuchung	2.870,- *

Supervisionsseminare für SystemaufstellerInnen (Familien- und Organisationsaufstellungen)

Leitung: Gunthard Weber

Die Supervisionsseminare richten sich an Kolleginnen und Kollegen, die regelmäßig mit Systemaufstellungen arbeiten, dazu Fragen haben und sich gerne austauschen möchten.

26.07. - 27.07.2017

18.06. - 19.06.2018

12.11. - 13.11.2018

Seminargebühr jeweils € 280,- *

(FB = Frühbucheerpreis, Kurse mit * zzgl. gesetzlicher MwSt.)

THEMENSEMINARE ORGANISATION, COACHING TEAMENTWICKLUNG

Hier finden Sie praxis- und selbsterfahrungsbetonte Seminare für Fach- und Führungskräfte sowie für BeraterInnen, SupervisorInnen und Coaches.

Einige Seminare sind Veranstaltungen der Beraterfirma Rämmele und Drexler GbR, Sinsheim. Die Seminare können einzeln gebucht werden.

Diana Drexler	€	
Systemaufstellungen im Einzelsetting von Coaching, Organisationsberatung und Supervision		
24.07. - 26.07.2017	520,- *	
Ruth Sander		
OA - Möglichkeiten und Grenzen; politische Aufstellungen; Großgruppeneinstellungen; Supervision der eigenen Aufstellungsarbeit		
14.09. - 16.09.2017	520,- *	
Gerhard Stey		
Strukturaufstellungen in Veränderungsprozessen		
25.09. - 27.09.2017	520,- *	
Yvonne Küttel		
Coaching Kompetenz im Umgang mit dem Unbewussten «ZRM®» - Tools für Coaches und BeraterInnen		
26.10. - 28.10.2017	520,- *	
Klaus Schenck		
Der Sprache auf die Schliche kommen	FB	325,-
30.10. - 01.11.2017		
Dörthe Verres		
Skriptarbeit in systemischer Beratung, Therapie und Coaching	FB	345,-
13.11. - 15.11.2017		
Yvonne Küttel		
ZRM®-Grundkurs - Ressourcenorientiertes Selbstmanagement mit dem Züricher Ressourcen Modell	FB	495,-
20.11. - 22.11.2017		
Christine Blumenstein-Essen		
Prozessorientierte Organisationsaufstellungen		
12.12. - 14.12.2017	520,- *	
Christine Blumenstein-Essen		
Einführung in die Praxis der Strukturaufstellungen		
15.12. - 16.12.2017	285,-	
Yvonne Küttel		
ZRM® - Aufbaukurs 2: Die persönliche Zukunft aktiv gestalten - Ideale und Idole nutzen	FB	495,-
11.01. - 13.01.2018		

(FB = Frühbucheckpreis, Kurse mit * zzgl. gesetzlicher MwSt.)

Gunthard Weber	€	
Der weite Blick - Die „unerlaubte“ Vermischung von privaten und Organisationsdynamiken in Organisationsaufstellungen: Vorteile und Vorsichten		
15.02. - 17.02.2018	FB	495,- *
Elmar Willnauer		
Entscheidungsprozesse hilfreich unterstützen - die Double-T-Methode in der Anwendung		
26.02. - 28.02.2018	FB	495,- *
Anke Maria Caspari		
Stimme, Präsenz und Präsentation - ein Praxisworkshop		
06.03. - 07.03.2018	FB	350,- *
Yvonne Küttel		
ZRM®-Grundkurs - Ressourcenorientiertes Selbstmanagement mit dem Züricher Ressourcen Modell		
19.03. - 21.03.2018	FB	495,-
Claude Rosselet		
Management Constellations - Aufstellungen in und mit Teams		
09.04. - 11.04.2018	FB	495,- *
Roswitha Stratmann		
Das Innere Team in Aktion: Was kann ich als TherapeutIn, BeraterIn und TrainerIn mit diesem Modell anfangen?		
15.05. - 17.05.2018	FB	495,- *
Gunthard Weber		
Supervisionsseminar für SystemaufstellerInnen (Familien- und Organisationsaufstellungen)		
18.06. - 19.06.2018		280,- *
Yvonne Küttel		
ZRM®-Aufbaukurs - Aus ungeliebten Persönlichkeitsanteilen neue Ressourcen gewinnen		
25.06. - 27.06.2018	FB	495,- *
Ruth Sander		
OA - Möglichkeiten und Grenzen; politische Aufstellungen; Großgruppeneinstellungen; Supervision der eigenen Aufstellungsarbeit		
25.06. - 27.06.2018	FB	495,- *
Diana Drexler		
Systemaufstellungen im Einzelsetting		
02.07. - 04.07.2018	FB	495,- *

THEMENSEMINARE ORGANISATION, COACHING TEAMENTWICKLUNG

Yvonne Küttel

ZRM®-Tools für Coaches und Berater - Coaching Kompetenz im Umgang mit dem Unbewussten
01.10. - 03.10.2018

FB 495,- *

Gerhard Stey

Management Solutions: Strukturaufstellungen in Veränderungsprozessen
08.10. - 10.10.2018

FB 495,- *

Anke Maria Caspari

Aufbauseminar Stimme, Präsenz und Präsentation - ein Praxisworkshop Max. 12 TeilnehmerInnen
19.10. - 20.10.2018

FB 350,- *

Yvonne Küttel

ZRM®-Grundkurs - Ressourcenorientiertes Selbstmanagement mit dem Zürcher Ressourcen Modell
05.11. - 07.11.2018

FB 495,-

Christine Blumenstein-Essen

Prozessorientierte Organisationsaufstellungen
26.11. - 28.11.2018

FB 495,- *

Klaus Schenck

Gut beraten: Drei Werkzeuge für Coaches, Organisationsentwickler und Führungskräfte
29.11. - 01.12.2018

FB 295,- *

Dörthe Verres

Skriptarbeit in systemischer Beratung, Therapie und Coaching
03.12. - 05.12.2018

FB 345,-

Alexander Noyon

Existenzielle Themen in Beratung und Psychotherapie
17.01. - 19.01.2019

398,-

Und wohin ziehen die Drachen nun?

Internationaler Kongress für OrganisationsaufstellerInnen
26.-28.04.2018 in Wiesloch

Unter dem Titel „Derselbe Wind lässt viele Drachen steigen“ fand 1998 eine richtungsweisende Konferenz in Wiesloch statt.

Nach 20 Jahren lohnt sich der Blick zurück: Welche Ansätze und Anwendungsfelder haben sich entwickelt? In welchen Kontexten wird aufgestellt? Welche Formate werden eingesetzt?

Und es steht auch ein Blick nach vorn an: Wohin entwickelt sich die Methode und welches sind diesbezüglich unsere Zukunftsvorstellungen?

Alle Informationen zu Vorträgen und Workshops finden Sie unter:
infosyon.com

infosyon

Akademie im Park

CAA
Carl-Auer Akademie

WISL
Wieslocher Institut für systemische Lösungen

You may say I'm a dreamer – but I'm not the only one.
I hope some day, **you** will join us ...

John Lennon



Malibelle Karité-Körperbutter

- sich selbst etwas Gutes tun
- lieben FreundInnen etwas Besonderes schenken
- dazu beitragen, dass in Mali Kinder zur Schule gehen können

In einer Manufaktur, die wir in einem Dorf in Mali aufgebaut haben, stellen Frauen aus Nüssen des Karitébaumes eine zertifizierte Karitébutter her. Die Naturkosmetikfirma **Börlind** in Calw macht daraus Malibelle Karité-Körperbutter. Diese wunderbare biologische Körpercreme vertreiben wir jetzt. Von jedem verkauften Tiegel kommen 3,70 € wieder Schulprojekten in Mali zugute.



Diese und viele andere Jungen und Mädchen profitieren davon.

Und hier können Sie die Malibelle Karité-Körperbutter bestellen:
www.store.haeuser-der-hoffnung.org

Wir, drei Partnervereine in Mali und der gemeinnützige Verein Häuser der Hoffnung – Schulbildung für die Dritte Welt e.V. in 69168 Wiesloch, freuen uns auch über Spenden oder Daueraufträge.

Informieren Sie sich über uns unter: www.haeuser-der-hoffnung.org

Konto-Nr. 9 888 888 Sparkasse Heidelberg (BLZ 67250020)
IBAN DE42 672 500 20 000-9 888 888 · BIC SOLADES1HDB

Dank im Voraus und herzliche Grüße

HÄUSER DER HOFFNUNG

Gunthard Weber
Gunthard Weber (1. Vorsitzender)



Schulbildung für die Dritte Welt
Gemeinnütziger Verein

Gesponsort von: Wieslocher Institut für systemische Lösungen und Carl-Auer Verlag

SELBSTERFAHRUNG SYSTEMAUFSTELLUNGEN

Diana Drexler

Psychotherapeutische Selbsterfahrung mit Systemaufstellungen
für Einzelne und Paare

27.07. - 29.07.2017

07.12. - 09.12.2017

18.01. - 20.01.2018

01.10. - 03.10.2018

13.12. - 15.12.2018

Nada Lemke

Mein Leben in die Hand nehmen - Mit Mut zum Eigenen
Aufstellungsseminar für Einzelne und Paare

1. Tag ab 11:00 Uhr - 2. Tag bis 17.30 Uhr

21.10. - 22.10.2017

17.02. - 18.02.2018

14.07. - 15.07.2018

20.10. - 21.10.2018

Kordula Richelshagen und Rainer Lange

Sich den Lösungen Stellen: Familien- und Systemische
Strukturaufstellungen für Einzelne und Paare

06.10. - 08.10.2017

17.11. - 19.11.2017

02.02. - 04.02.2018

15.06. - 17.06.2018

09.11. - 11.11.2018

Gunthard Weber

Einschränkende Lebensmuster in Fülle verwandeln
Familienaufstellungsseminare für Einzelne und Paare

30.10. - 01.11.2017

04.12. - 06.12.2017

08.03. - 10.03.2018

11.06. - 13.06.2018

10.09. - 12.09.2018

01.11. - 03.11.2018

03.12. - 05.12.2018

Ausführliche Informationen und Preise finden Sie unter
www.wieslocher.com oder bei Annie Steiner im Sekretariat,
Tel.: 06222-552761

SELBSTERFAHRUNG PRAXISTAGE

Cornelia Hammer

ZAPCHEN (IV): Zusammenfassung, Integration und Vertiefung
15.09. - 17.09.2017

€

330,-

Ulrike Kadar, Thomas Wagner

Tango Sistemico - Bewegte und bewegende
Beziehungsmuster

21.10. - 22.10.2017

Einzel 180,-

Paare 325,-

Cornelia Hammer

ZAPCHEN (I): Körperpräsenz, Summen und Atem
09.12. - 11.12.2017

330,-

Cornelia Hammer

ZAPCHEN (II): Grenzen und Kontakt
02.03. - 04.03.2018

330,-

Anke Maria Caspari

Stimme, Präsenz und Präsentation - ein Praxisworkshop.
Max. 12 TeilnehmerInnen

06.03. - 07.03.2018

FB 350,-*

Martin Schulmeister

Aufs Herz schauen: Spirituell-therapeutische Vergebungs-
und Versöhnungsarbeit. Psychotherapeutische Selbsterfah-
rung für Einzelne und Paare

13.04. - 15.04.2018

345,-

Cornelia Hammer

ZAPCHEN (III): Integration, Vertiefung, Stressregulation
22.06. - 24.06.2018

330,-

Anke Maria Caspari

Aufbauseminar Stimme, Präsenz und Präsentation - ein
Praxisworkshop Max. 12 TeilnehmerInnen

19.10. - 20.10.2018

FB 350,-*

Cornelia Hammer

ZAPCHEN (I): Körperpräsenz, Summen und Atem
23.11. - 25.11.2018

330,-

Sieglinde Schneider

Familienstellen mit Figuren in der Einzelberatung
15.11. - 16.11.2018

260,-

(FB = Frühbucherpreis, Kurse mit * zzgl. gesetzlicher MwSt.)

Systemische Supervisionstage Kordula Richelshagen

Sie wollen Ihre eigene Praxis reflektieren: Ihre Haltung als BeraterIn, Ihr Handeln in komplexen oder verzwickten Beratungskonstellationen.

In der systemischen Supervision erhalten Sie neue Impulse für eigene Praxisanliegen: Klarheit in unübersichtlichen Situationen, neue Gestaltungsräume in schwierigen Beratungsprozessen, Offenheit für neue oder andere Interventionen. Durch den gemeinsamen, lebendigen Lernprozess stärken Sie gegenseitig Ihre Kompetenz.

21.09. - 22.09.2017

15.03. - 16.03.2018

18.10. - 19.10.2018

Seminargebühr jeweils € 230,-

Anmeldung direkt bei Kordula Richelshagen

✉ k.richelshagen@t-online.de

Supervisionsseminare für SystemaufstellerInnen (Familien- und Organisationsaufstellungen) Gunthard Weber

Das Supervisionsseminar ist für SystemaufstellerInnen gedacht, die in ihrer Arbeit regelmäßig mit Systemaufstellungen arbeiten, dazu Fragen haben und sich gerne mit KollegInnen austauschen möchten.

26.07. - 27.07.2017

18.06. - 19.06.2018

12.11. - 13.11.2018

Seminargebühr jeweils € 280,- *

Anmeldung auf der WISL-Homepage

www.wieslocher-institut.com

(FB = Frühbucherpreis, Kurse mit * zzgl. gesetzlicher MwSt.)

Mehrteilige Fort- und Weiterbildungen

Die Teilnahmegebühr für unsere Fort- und Weiterbildungen ist zahlbar innerhalb von 30 Tagen nach Erhalt unserer Platzzusage/ Rechnung oder der angegebenen Zahlungsfrist.

Teilzahlungen sind möglich, wenn Sie uns eine schriftliche Einzugs-ermächtigung erteilen. Bitte wenden Sie sich an Frau Steiner im Sekretariat.

Einzelseminare

Die Teilnahmegebühr ist innerhalb der auf der Rechnung angegebenen Zahlungsfrist zahlbar.

Frühbucherpreise

Bei Anmeldung und Bezahlung bis 3 bzw. 6 Monate vor Seminarbeginn bedanken wir uns bei vielen Kursen für die bessere Planungssicherheit mit einem Frühbucherrabatt (FB). Der Preisvorteil beträgt in der Regel € 25,-. Genaue Angaben entnehmen Sie bitte den jeweiligen Kursbeschreibungen.

WISL- Weiterbildungs- und Solidarbonus (siehe auch Seite 6)

WeilungsteilnehmerInnen erhalten einen Bonus in Höhe von 50% für fast alle Seminare, die **parallel** und **zusätzlich** zur Weiterbildung belegt werden (begrenzte Platzzahl!).

Rücktritt von einer Einzelveranstaltung

Der Rücktritt muss schriftlich erfolgen. Bis vier Wochen vor Beginn der Veranstaltung wird eine Bearbeitungsgebühr von € 60,- einbehalten, danach ist die volle Gebühr fällig, falls kein/e ErsatzteilnehmerIn gefunden werden kann.

Rücktritt von mehrteiligen Veranstaltungen

Der Rücktritt muss schriftlich erfolgen. Bis sechs Wochen vor der ersten Veranstaltung wird eine Bearbeitungsgebühr von € 80,- einbehalten, falls kein/e ErsatzteilnehmerIn gefunden werden kann. Die TeilnehmerInnen buchen bei mehrteiligen Seminaren den Platz. Sie müssen also auch bezahlen, wenn sie einen Teil versäumen.

Rücktrittsversicherung - manchmal sinnvoll

Wenn Sie kurzfristig Ihre Teilnahme an einem Seminar aus Krankheitsgründen absagen, sind wir immer bemüht, einen Ersatzteilnehmer zu finden. Gelingt uns das nicht, müssen wir Ihnen die Seminargebühren berechnen.

Wir empfehlen daher Privatpersonen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung, um das finanzielle Risiko zu minimieren. In den Reisepreis können Sie außer den Seminargebühren evtl. auch die Kosten für Anreise und Übernachtung einrechnen. Eine Reiserücktrittsversicherung bietet Ihnen z.B. TravelSecure von der Würzburger Versicherungs-AG oder die HanseMerkur Reiseversicherung.

Abilgaard, Peer, Prof. Dr. med.

Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Dipl.-Gesangspädagoge. Chefarzt der psychiatrischen Abteilung im Marien- und St. Vinzenzshospital Duisburg

✉ peerabilgaard@yahoo.de

Baxa, Guni, Dr. phil.

Dipl.-Psych., Psychotherapeutin, Supervisorin, Lehrtherapeutin für systemische Familientherapie im ÖAGG, Österreich. Ausbilderin und Supervisorin für Systemaufstellungen

✉ office@apsys.org

Beeking, Linda

Dipl.-Psych., tiefenpsychologisch fundierte PT, Psychodramatherapeutin, Supervisorin BDP, PITT, EMDR-Therapeutin u.a.

✉ Praxis.Beeking@t-online.de

Blumenstein-Essen, Christine

Dipl.-Sozpäd., Psychotherapeutin und Supervisorin in eigener Praxis, Lehrtherapeutin für Systemische Familientherapie (ÖAGG), Tanz- und Bewegungstherapeutin

✉ christine.blumenstein-essen@apsys.org

Caspari, Anke Maria

Schauspielerin, Synchronsprecherin, Sängerin und Gospelchorleiterin, war Dozentin für Sprecherziehung an der Universität Köln sowie Rundfunksprecherin beim DeutschlandRadio Köln

Diegelmann, Christa

Dipl.-Psych. Psychologische Psychotherapeutin, EMDR- und VT-Supervisorin in eigener Praxis, ID Institut für innovative Gesundheitskonzepte, Kassel

✉ post@idinstitut.de

Dinkel-Pfrommer, Elfriede

Dipl.-Psych., Psychol. Psychotherapeutin in eigener Praxis. Ausbildungen in system- und entwicklungsorientierter Familientherapie und in gestalterorientierter Körperpsychotherapie

✉ e.dinkel@web.de

Florig, Oliver

Dr. phil., Politikwissenschaftler (MA), Logotherapeut (DGLE), Mentor für Wertorientierte Persönlichkeitsbildung (WOP), Heilpraktiker Psychotherapie. In eigener Praxis tätig. Mitarbeiter der PSH e.V. in Heidelberg

🌐 www.oliver-florig.de

Girolstein, Petra

Dipl.-Sozpäd., Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin, M.A. Personalentwicklung, systemische Paar- und Familientherapeutin, Supervisorin und Lehrende Systemische Beratung (DGFS)

✉ pegirolstein@me.com

Glaser, Nicole

Dipl.-Sozpäd. mit Studienschwerpunkt Psychologie und innerbetriebliche Sozialarbeit

✉ nglaserkontakt@gmail.com

Goetz-Kühne, Cornelia

Dipl.-Sozpäd., Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin in eigener Praxis, Traumatherapeutin für Kinder- und Jugendliche (DeGPT), Systemische Familientherapeutin (IFW), Supervisorin

✉ goetzkuehne@yahoo.de

Hammer, Cornelia

Dipl.-Psych., psych. Psychotherapeutin, Körpertherapeutin und Psychoonkologin in eigener Praxis. Als ZAPCHEN Lehrerin autorisiert und Mitbegründerin des ZAPCHEN TSOKPA Institut Kassel

✉ cbhammer@t-online.de

Hausner, Stephan

Heilpraktiker und Psychotherapeut (HPG) in eigener Praxis. International tätig als Ausbilder für Familienaufstellungen

✉ office@stephan-hausner.de

Humez, Silke

Dipl.-Päd., Weiterbildung Systemische Therapie und Beratung Schwerpunkt Systemaufstellungen, Trainerin, Mediatorin und Coach in Unternehmen und im universitären Fort- und Weiterbildungswesen, Entspannungspädagogin (BVEP), NIG® Dozentin

✉ silke.humez@silkehumez.de

Hunger-Schoppe, Christina, Dr. phil.

Dipl.-Psych., M. Sc., wissenschaftliche und therapeutische Mitarbeiterin im Bereich der Paar- und Familientherapie am Institut für Medizinische Psychologie des Universitätsklinikums Heidelberg

✉ christina.hunger@mail.de

Innecken, Barbara

Heilpraktikerin für PT, Pädagogin, Sprachtherapeutin, Lehrtherapeutin für Systemaufstellungen (DGfS)

🌐 www.barbara-innecken.de

Kadar, Ulrike

Leiterin für therapeutischen Tanz (i.A., DGT Köln), Systemische Therapeutin und Systemaufstellerin (WISL), Kulturwissenschaftlerin (M.A.), Dipl.-Hebamme

🌐 www.tango-sistemico.de

Koch, Birgit Theresa

Dipl. Psych., Systemische Lehrtherapeutin (SG), lehrende Systemaufstellerin (DGfS), NLP-Master in eigener Praxis. Nach Weiterbildungen in Prozessorientierter Psychologie (nach A. Mindell) Schwerpunkt in Prozessorientiertem Konfliktmanagement

✉ birgittheresakoch@t-online.de

Kruse, Petra

Systemische Beraterin (WISL), Traumapädagogin/Traumazentrierte Fachberaterin (DeGPT), Systemisches Elterncoaching (IFW)

✉ petrakruse@gmx.de

Küttel, Yvonne, Lic. phil.

Päd. Psych., Primarlehrerin. Mitglied der Ausbildungskommission des CAS «ZRM®»-Trainerin/«ZRM®»-Trainer der Universität Zürich und des Instituts für Selbstmanagement und Motivation ISMZ

✉ yvonne.kuettel@bluewin.ch

Lange, Rainer

Pädagoge, Systemischer Therapeut und Berater, Coach in eigener Firma.

✉ rl@go-systemisch.de

Lemke, Nada

Heilpraktikerin für Psychotherapie in eigener Praxis, Schwerpunkt: Familienaufstellungen

✉ mail@nada-lemke.de

Lützner-Lay, Erika

Systemische Lehrtherapeutin (DGSF), Supervisorin (DGSF), tiefenpsychologisch fundierte Körperpsychotherapeutin

✉ praxis@luetzner-lay.de

Meyer, Claudia

Dipl. Soz.-Päd.(FH), Systemische Beraterin und Therapeutin (SG), Traumapädagogin / Traumazentrierte Fachberaterin (DeGPT), Heilpraktikerin Psychotherapie (HP)

✉ claudiameyer@gmx.net

Möhrlein, Gerald

Dipl.-Päd., Studienrat im Förderschuldienst, Fachpädagoge für Psycho-traumatologie (DAPT), Lehrauftrag an der Universität Würzburg, Fortbildungstätigkeit in der Lehrerbildung

✉ gerald.moehrlein@schulchen.de

Rosselet, Claude

Organisationsberater, Gründungsmitglied und ehemaliger Vorstand des Internationalen Forums für Systemaufstellungen in Organisationen und Arbeitskontexten (infosyon) e.V.

✉ c.rosselet@inscena.ch

Sander, Ruth, Dr.phil.

Theaterwissenschaftlerin, Lehrende Beraterin (SG), Lehrtrainerin für Systemische Beratung, Supervision und Coaching

✉ ruth.sander@politik-im-raum.de

Schenck, Klaus, Dr. rer. nat.

Systemischer Berater und Lehrtherapeut (DGSF), Coach (ASFCT), Managementtrainer (Team CONNEX), Therapeut (HPG)

✉ doc.ks@web.de

Schneider, Jakob

Gymnasiallehrer. Seit 1985 psychologische Beratung und Gruppentherapie in eigener Praxis. Ausbilder und Supervisor für Familienstellen

✉ info@j-r-schneider.de

Schneider, Sieglinde

Lehrerin und Schulberaterin, systemische Beraterin für Jugendliche, Paare und Familien, Internationale Trainerin für „Familienaufstellungen mit Figuren in der Einzelarbeit“

✉ info@j-r-schneider.de

Schulmeister, Martin

Dipl.-Psych. Psychotherapeut in eigener Praxis, Supervisor (BDP), lang-jährige Lehrtätigkeit für das Hakomi Institute of Europe

✉ martin.schulmeister@t-online.de

Spangenberg, Ellen

Ärztliche Psychotherapeutin in eigener Praxis. Fortbildungen, Supervision und Publikationen im Bereich Psychotraumatologie

✉ info@ellen-spangenberg.de

Stey, Gerhard

Organisationsberater, lehrt Methodik der Organisationsberatung (Uni Kassel, FH Schloß Hofen Bregenz). Mitglied des Gründungsvorstandes von Infosyon e.V.

✉ beraterhaus.kassel@me.com

Stratmann, Roswitha

Dipl.-Psych., Psycholog. Psychotherapeutin, Mitglied im Arbeitskreis Kommunikation und Klärungshilfe. Kommunikationstrainerin und Coach

✉ r.startmann@stratmann-kommunikation.de

Verres, Dörthe

Klinische Psychologin, Lehrtrainerin und Supervisorin der DGTA. Freiberufliche Tätigkeit mit den Schwerpunkten Fort- und Weiterbildung von Beratern, Team- und Personalentwicklung. Lehrtrainerin im Curriculum „Systemisches Coaching und Teamentwicklung“

✉ doerthe.verres@icloud.com

Vogel, Ralf, Prof. Dr. phil.

Psychologischer Psychotherapeut, Sinologe. Verhaltenstherapeut und Psychoanalytiker; Lehranalytiker

✉ ralf.vogel@web.de

Wagner, Thomas

Leiter für therapeutischen Tanz (i.A., DGT Köln), Systemischer Berater und Systemaufsteller (WISL), seit 2003 Tätigkeit in der individuellen Schwerstbehindertenbetreuung (ISB)

🌐 www.tango-sistemico.de

Wilhelm, Astrid

Psychologische Psychotherapeutin und Beraterin in eigener Praxis. Arbeitsschwerpunkte: Stressmanagement und Gesundheitscoaching für Unternehmen und Institutionen sowie die Arbeit mit Teams

✉ astrid.wilhelm@stress-praeventon.net

Willnauer, Elmar, Dr. phil.

Theologe an der Universität in Würzburg, zertifizierter Business-Trainer und -Coach (dvct), Ausbildungstrainer für Competence-on-Top in den Bereichen Coaching, Moderation und Teamentwicklung

Woll, Lothar

Dipl.Päd., Systemischer Therapeut und Berater (SG), Traumapädagoge und traumazentrierter Fachberater (DeGPT), Psychodynamisch Imaginative Traumatherapie (PITT)

✉ lotharwoll@web.de

IHR WEG ZU UNS

Liebe BesucherInnen,

Sie finden uns in Nordbaden, wenige Kilometer südlich von Heidelberg. Aus allen Richtungen ist Wiesloch sehr gut mit Auto, Bus, Bahn und S-Bahn zu erreichen.

Mit dem Auto

In Wiesloch folgen Sie bitte NICHT der Beschilderung „Psychiatrisches Krankenhaus“. Sie erreichen das Akademiegebäude am einfachsten über die Ostzufahrt (Ortsausgang Richtung Baiertal):

Aus allen Richtungen kommend fahren Sie bitte mit dem PKW von Wiesloch Mitte in Richtung Baiertal (Baiertaler Straße).

Folgen Sie an der Gabelung nicht der abknickenden Vorfahrtsstraße nach Dielheim, sondern bleiben Sie auf der Baiertaler Straße.

Nach der Gabelung biegen Sie nach ca. 150 m links in die Römerstraße (Ausschilderung an der Straßenlaterne „Akademie im Park“).

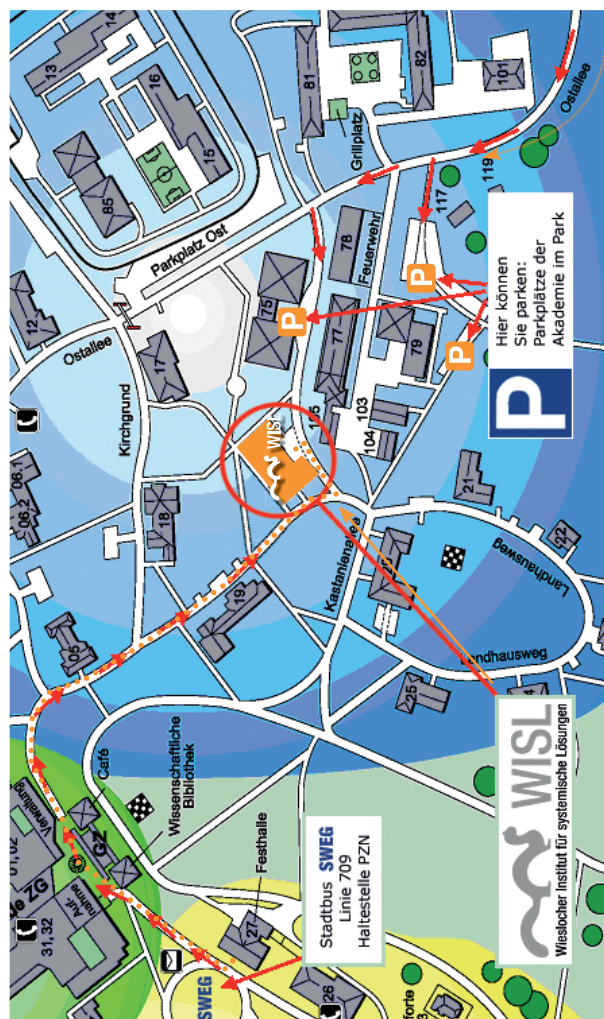
Von der Römerstraße biegen Sie links in die Ostallee des PZN ein und folgen der Beschilderung für die ausgewiesenen Parkplätze.



Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Sie können mit Zug und S-Bahn von Heidelberg, Mannheim, Bruchsal und Karlsruhe zum Bahnhof bzw. S-Bahnhof Wiesloch-Walldorf fahren. Eine direkte Fahrplanauskunft erhalten Sie im Internet unter: www.vrn.de

Fahrplanauskunft zu den Stadtbussen in Wiesloch bei der SWEG
Wiesloch: 0 62 22 / 92 82 0; www.wiwa.info



ABSCHLÜSSE UND ZERTIFIKATE

Weiterbildung Systemische Therapie und Beratung

Nach Abschluss des Grund- und Aufbaukurses erhalten Sie das WISL-Zertifikat „Systemische Beratung“.

Im Anschluss an den Aufbaukurs können Sie den Therapiekurs für das WISL-Zertifikat „Systemische Therapie“ belegen.

Für die Zertifizierung durch die Systemische Gesellschaft (SG) müssen Sie einige zusätzliche Leistungen nachweisen, die Sie ebenfalls am WISL erbringen können.

Weiterbildung Systemaufstellungen

Es sind folgende Abschlüsse möglich:

Grundkurs „Systemaufstellungen“ (nur zusammen buchbar)

Die Aufbauseminare sind einzeln buchbar. Für den Abschluss **„Aufbaukurs „Systemaufstellungen“** können die erforderlichen Seminartage (8 Tage Aufbauseminare, 4 Tage SV) selbst zusammengestellt werden. Weitere Voraussetzungen entnehmen Sie bitte der Homepage.

Erweitertes WISL - Zertifikat „Systemaufstellungen“

- Grundkurs (5 x 3 Tage, inkl. 2 Tage SV)
- 8 Tage Aufbauseminare Systemaufstellungen, 4 Tage Supervision Systemaufstellungen
- Mind. 6 Theorien- und Methodentage aus den Themenreihen des WISL
- Mind. 6 Tage Selbsterfahrung als TeilnehmerIn an Aufstellungsseminaren im WISL
- Mind. 6 Tage beobachtende Teilnahme bei (Gast)lehrtherapeutInnen des WISL
- Mind. 5 Tage protokollierte Peergruppenarbeit

Für Personen mit dem Erweiterten WISL-Zertifikat „Systemaufstellungen“ besteht die Möglichkeit der Aufnahme in eine Adressenliste, die auf unserer Internetseite veröffentlicht wird.

Ausführliche Informationen über Aufnahmevoraussetzungen und Bewerbungs- bzw. Anmeldeunterlagen für die Weiterbildungen erhalten Sie unter www.wieslocher-institut.com oder bei Annie Steiner im Sekretariat (06222/552761).

Fortbildungsreihe Organisationsaufstellungen

Alle Seminare sind einzeln buchbar. Es sind folgende Abschlüsse möglich:

„WISL - Fortbildung Organisationsaufstellungen“

- 16 Seminartage aus den Modulen der Fortbildungsreihe Organisationsaufstellungen
- 2 Tage Supervision Organisationsaufstellungen
- 3 Tage Selbsterfahrung (als TeilnehmerIn) an Aufstellungsseminaren im WISL
- 3 Tage beobachtende Teilnahme bei (Gast-)lehrtherapeutInnen des WISL

Erweitertes WISL-Zertifikat „Organisationsaufstellungen“

- Grundkurs Systemaufstellungen (5 x 3 Tage, inkl. 2 Tage SV)
- Fortbildung „Organisationsaufstellungen“: 18 Seminartage aus den Modulen der Fortbildungsreihe inkl. 2 Tage Supervision
- Mind. 6 Tage Theorien- und Methodentage aus den Themenreihen des WISL
- Mind. 6 Tage Selbsterfahrung als TeilnehmerIn an Aufstellungsseminaren im WISL
- Mind. 6 Tage beobachtende Teilnahme bei (Gast)lehrtherapeutInnen des WISL
- Mind. 5 Tage protokollierte Peergruppenarbeit

Fort- und Weiterbildungen in Psychotraumatologie

Es sind folgende Abschlüsse möglich:

Weiterbildung „FachpsychotherapeutIn für Psychotraumatologie“

Dreiteilige Fortbildung in Psychodynamisch Imaginativer Traumatherapie (PITT®)

Fortbildung „Psychotraumatologie für helfende Berufe“

Weiterbildung „Traumapädagogik und traumazentrierte Fachberatung“

Fortbildungsreihe Systemisch - Integratives Gesundheitscoaching und Stressmanagement (ISP)

Es sind folgende Abschlüsse möglich:

Grundkurs „Gesundheitscoaching und Stressmanagement“ (9 Tage)

WISL - Zertifikat „Gesundheitscoaching und Stressmanagement“

- Grundkurs: 9 Tage
- Aufbauseminare: mind. 6 Tage aus dem Themenbereich „Stress, Gesundheit, Psychosomatik“
- Praxis-/Selbsterfahrungstage: mind. 3 Tage

KONTAKT UND ANMELDUNG

Wieslocher Institut für systemische Lösungen (WISL)
Dr. phil. Dipl.-Psych. Diana Drexler
c/o Akademie im Park
Heidelberger Str. 1a
69168 Wiesloch



Sekretariat: Annie Steiner

Telefon 06222 - 55 27 61
Telefax 06222 - 55 27 66
✉ post@wieslocher-institut.com
🌐 www.wieslocher-institut.com

Unser Sekretariat ist von Montag
bis Freitag zwischen 08.00 und
14.00 Uhr geöffnet.

Sie erreichen uns telefonisch am
besten von 09.00 - 13.00 Uhr.



Anmeldung

Sie können sich über unsere Webseite im Internet, über Email oder
in einer sonstigen schriftlichen Form anmelden. Anmeldungen wer-
den in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.
Bitte haben Sie Verständnis, dass wir nur schriftliche Anmeldungen
berücksichtigen können.

Die Seminargebühren beinhalten Pausengetränke und -verpflegung,
für die Übernachtung sorgen die TeilnehmerInnen selbst.
Informationen über Hotels und Pensionen erhalten Sie mit der
Anmeldebestätigung.

Bitte überweisen Sie die Seminargebühren nach unserer
Platzbestätigung auf das angegebene Konto.

Frühbucherpreise (FB)

Wenn Sie drei bzw. sechs Monate vor Seminarbeginn verbindlich
buchen, geben wir bei den meisten Seminaren den Vorteil unserer
Planungssicherheit als Frühbucherrabatt (€ 25,-) an Sie weiter.

WISL - Solidarbonus

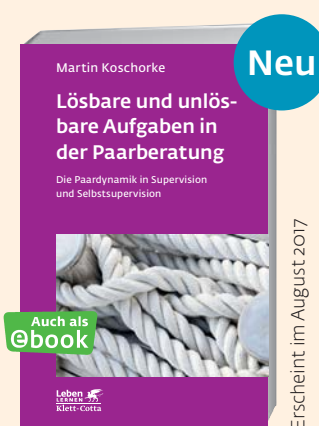
Studierende erhalten einen Bonus in Höhe von 50% für eine begrenzte
Platzzahl in fast allen Seminaren. Das gleiche gilt für Personen, die
sich durch Arbeitslosigkeit oder andere Umstände in finanzieller
Notlage befinden.

AGB

Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie in
ausführlicher Form auf unserer Webseite oder können Sie im
Sekretariat anfordern.



Stefan Hammel
Grüßen Sie Ihre Seele!
Therapeutische Interventionen
in drei Sätzen
ca. 160 Seiten, broschiert
ca. € 20,- (D).
ISBN 978-3-608-89187-4



Martin Koschorke
**Lösbare und unlösbare
Aufgaben in der Paarberatung**
Die Paardynamik in Supervision
und Selbstsupervision
ca. 208 Seiten, broschiert,
mit zahlreichen Abbildungen
ca. € 25,- (D).
ISBN 978-3-608-89200-0



Claus Derra, Corinna Schilling
Achtsamkeit und Schmerz
Stress, Schlafstörungen,
Stimmungsschwankungen
und Schmerz wirksam lindern
235 Seiten, gebunden, mit Hör-CD,
€ 25,- (D). ISBN 978-3-608-96099-0



Arnold Retzer
Systemische Paartherapie
Konzepte – Methode – Praxis
355 Seiten, broschiert
€ 25,- (D). ISBN 978-3-608-96204-8

Zum Titelbild:

„Mit gelber Jacke“ (1913)

August Robert Ludwig Macke

(* 3. Januar 1887 in Meschede, Hochsauerland;

† 26. September 1914 bei Perthes-lès-Hurlus, Champagne)

war einer der bekanntesten deutschen Maler des
Expressionismus.

Quelle: Wikipedia



Wieslocher Institut für systemische Lösungen
c/o Akademie im Park · Heidelberger Str. 1a · 69168 Wiesloch

Telefon: 06222 - 55 27 61

Telefax: 06222 - 55 27 66

eMail: post@wieslocher-institut.com

Internet: www.wieslocher-institut.com